

Neuffener Anzeiger

Amtsblatt der Stadt Neuffen



Nummer 6 | 61. Jahrgang

Freitag, 7. Februar 2014

Samstag, 8. Februar 2014

Hof des Melchior-Jäger-Hauses, Neuffen · 17 bis 24 Uhr



und vieles mehr!

- ❄ Rote Wurst
- ❄ Gulaschsuppe
- ❄ Nikolausi
- ❄ Thüringer
- ❄ Glühwein
- ❄ Cocktail B52

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung der Wahl des Gemeinderats und des Ortschaftsrats am 25. Mai 2014

Stadt Neuffen
Landkreis Esslingen

1. Am Sonntag, dem 25. Mai 2014 findet die regelmäßige Wahl des Gemeinderats und des Ortschaftsrats statt.

Dabei sind auf 5 Jahre zu wählen:

1.1 Gemeinderäte

Mitglieder (Anzahl)	Stadt
18	Neuffen

und zwar, da unechte Teilortswahl stattfindet

Vertreter (Anzahl)	für den Wohnbezirk
16	Neuffen
2	Kappishäusern

1.2 Ortschaftsräte

Mitglieder (Anzahl)	Ortschaft
6	Kappishäusern

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit beschränken sich die Personenbezeichnungen auf die männliche Form.

2. Es ergeht hiermit die **Aufforderung**, Wahlvorschläge für diese Wahl(en) frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und spätestens am **27. März 2014 bis 18:00 Uhr** beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses – **Bürgermeisteramt** 72639 Neuffen, Rathaus, Hauptstraße 19 schriftlich einzureichen.

2.1 **Wahlvorschläge** können von Parteien, von mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen und von nicht mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen eingereicht werden. Für die einzelnen Wahlen sind je gesonderte Wahlvorschläge einzureichen. Eine Partei oder Wählervereinigung kann für jede Wahl nur einen Wahlvorschlag einreichen. Die Verbindung von Wahlvorschlägen ist nicht zulässig.

2.2 Ein Wahlvorschlag darf höchstens so viele Bewerber enthalten, wie Gemeinderäte bzw. Ortschaftsräte zu wählen sind. Bei unechter Teilortswahl darf ein Wahlvorschlag für jeden Wohnbezirk, für den ein, zwei oder drei Vertreter zu wählen sind, jeweils einen Bewerber mehr und für jeden Wohnbezirk, für den mehr als drei Vertreter zu wählen sind, höchstens so viele Bewerber enthalten, wie Vertreter zu wählen sind. Ein Bewerber darf sich für dieselbe Wahl nicht in mehrere Wahlvorschläge aufnehmen lassen.

2.3 **Parteien und mitgliederschaftlich organisierte Wählervereinigungen** müssen ihre Bewerber in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Mitglieder im Wahlgebiet oder der von diesen aus ihrer Mitte gewählten Vertreter ab 20. August 2013 in geheimer Abstimmung nach dem in der Satzung vorgesehenen Verfahren wählen und in gleicher Weise deren Reihenfolge festlegen.

Nicht mitgliederschaftlich organisierte Wählervereinigungen müssen ihre Bewerber in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Anhänger der Wählervereinigung im Wahlgebiet ab 20. August 2013 in geheimer Abstimmung mit der Mehrheit der anwesenden Anhänger wählen und in

gleicher Weise deren Reihenfolge festlegen. Wahlgebiet ist bei der Wahl des Gemeinderats die Gemeinde, bei der Wahl des Ortschaftsrats die jeweilige Ortschaft.

Hat eine Partei oder mitgliederschaftlich organisierte Wählervereinigung in einer Ortschaft nicht mindestens drei wahlberechtigte Mitglieder, kann sie die Bewerber für die Wahl des Ortschaftsrats dieser Ortschaft in einer Versammlung der zum Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Mitglieder oder Vertreter in der Gemeinde wählen. Bei nicht mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen ist eine Feststellung, dass die Zahl der wahlberechtigten Anhänger dieser Wählervereinigung zur Bildung einer Aufstellungsversammlung auf der Ortschaftsebene nicht ausreicht, erst möglich, wenn die einberufene Versammlung der wahlberechtigten Anhänger auf Ortschaftsebene abgebrochen werden muss, weil weniger als drei wahlberechtigte Personen erschienen sind; erst dann kann das Bewerberaufstellungsverfahren auf Gemeindeebene eingeleitet werden.

2.3.1 Bewerber in Wahlvorschlägen, die von mehreren Wahlvorschlagsträgern (vgl. 2.1) getragen werden (sog. **gemeinsame Wahlvorschläge**), können in getrennten Versammlungen der beteiligten Parteien und Wählervereinigungen oder in einer gemeinsamen Versammlung gewählt werden. Die Hinweise für Parteien bzw. Wählervereinigungen gelten entsprechend.

2.4 **Wählbar in den Gemeinderat** ist, wer am Wahltag Bürger der Gemeinde ist und das 18. Lebensjahr vollendet hat. Die Bewerber bei unechter Teilortswahl müssen zum Zeitpunkt der Zulassung der Wahlvorschläge und am Tag der Wahl in dem Wohnbezirk wohnen, für den sie sich aufstellen lassen. Wählbar in den Ortschaftsrat ist, wer am Wahltag Bürger der Gemeinde ist, das 18. Lebensjahr vollendet hat und zum Zeitpunkt der Zulassung der Wahlvorschläge und am Wahltag in der Ortschaft wohnt (Hauptwohnung).

Nicht wählbar sind Bürger,

- die infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland das Wahlrecht oder Stimmrecht nicht besitzen;
- für die zur Besorgung aller ihrer Angelegenheiten ein Betreuer nicht nur durch einstweilige Anordnung bestellt ist; dies gilt auch, wenn der Aufgabenkreis des Betreuers die in § 1896 Abs. 4 und § 1905 des Bürgerlichen Gesetzbuches bezeichneten Angelegenheiten nicht erfasst;
- die infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen.
- Unionsbürger (Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union) sind außerdem nicht wählbar, wenn sie infolge einer zivilrechtlichen Einzelfallentscheidung oder einer strafrechtlichen Entscheidung des Mitgliedstaates, dessen Staatsangehörige sie sind, die Wählbarkeit nicht besitzen.

2.5 Ein **Wahlvorschlag muss enthalten**

- den Namen der einreichenden Partei oder Wählervereinigung und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese. Wenn die einreichende Wählervereinigung keinen Namen führt, muss der Wahlvorschlag ein Kennwort enthalten;
- Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Tag der Geburt und Anschrift (Hauptwohnung) der Bewerber; bei unechter Teilortswahl ist in den Fällen, in denen der Bewerber mehrere Wohnungen in der Gemeinde hat, die Anschrift in dem Wohnbezirk anzugeben, für den der Bewerber aufgestellt wurde;
- bei Unionsbürgern muss ferner die Staatsangehörigkeit angegeben werden.

Die Bewerber müssen in erkennbarer Reihenfolge - bei

- unechter Teilortswahl nach Wohnbezirken getrennt - aufgeführt sein. Jeder Bewerber darf nur einmal aufgeführt sein. Für keinen Bewerber dürfen Stimmenzahlen vorgeschlagen werden.
- 2.6 **Wahlvorschläge** von Parteien und von mitgliederschäftlich organisierten Wählervereinigungen müssen von dem für das Wahlgebiet zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten **persönlich und handschriftlich unterzeichnet** sein. Besteht der Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigte aus mehr als drei Mitgliedern, genügt die Unterschrift von drei Mitgliedern, darunter die des Vorsitzenden oder seines Stellvertreters.
- 2.7 **Wahlvorschläge** von nicht mitgliederschäftlich organisierten Wählervereinigungen sind von den drei Unterzeichnern der Niederschrift über die Bewerberaufstellung (Versammlungsleiter und zwei Teilnehmer - vgl. 2.10) **persönlich und handschriftlich zu unterzeichnen**.
- 2.8 **Gemeinsame Wahlvorschläge** von Parteien und Wählervereinigungen sind von den jeweils zuständigen Vertretungsberechtigten jeder der beteiligten Gruppierungen nach den für diese geltenden Vorschriften zu unterzeichnen (vgl. 2.6 und 2.7, § 14 Abs. 2 S. 4 und 5 Kommunalwahlordnung - KomWO -).
- 2.9 Die **Wahlvorschläge** müssen außerdem unterzeichnet sein für die Wahl des **Gemeinderats** von 20 Personen, für die Wahl des **Ortschaftsrats** der Ortschaft Kappishäusern von 10 Personen, die im Zeitpunkt der Unterzeichnung wahlberechtigt sind (Unterstützungsunterschriften).
- Dieses Unterschriftenerfordernis gilt nicht für Wahlvorschläge**
- von Parteien, die im Landtag oder bisher schon in dem zu wählenden Organ vertreten sind;
 - von mitgliederschäftlich und nicht mitgliederschäftlich organisierten Wählervereinigungen, die bisher schon in dem zu wählenden Organ vertreten sind, wenn der Wahlvorschlag von der Mehrheit der für diese Wählervereinigung Gewählten unterschrieben ist, die dem Organ zum Zeitpunkt der Einreichung des Wahlvorschlags noch angehören.
- 2.9.1 Die **Unterstützungsunterschriften** müssen **auf amtlichen Formblättern** einzeln erbracht werden. Die Formblätter werden auf Anforderung vom Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses oder wenn der Gemeindewahlausschuss noch nicht gebildet ist, vom Bürgermeister - **Bürgermeisteramt** 72639 Neuffen, Hauptstraße 19 kostenfrei geliefert. Als Formblätter für die Unterstützungsunterschriften dürfen nur die von den genannten Personen ausgegebenen amtlichen Vordrucke verwendet werden. Bei der Anforderung ist der Name und ggf. die Kurzbezeichnung der einreichenden Partei oder Wählervereinigung bzw. das Kennwort der Wählervereinigung anzugeben. Ferner muss die Aufstellung der Bewerber in einer Mitglieder-/Vertreter- oder Anhänger-versammlung (vgl. 2.3) bestätigt werden.
- 2.9.2 Die Wahlberechtigten, die den Wahlvorschlag unterstützen, müssen die Erklärung auf dem Formblatt **persönlich und handschriftlich** unterzeichnen; neben der Unterschrift sind Familienname, Vorname, Tag der Geburt und Anschrift (Hauptwohnung) des Unterzeichners sowie der Tag der Unterzeichnung anzugeben. Unionsbürger als Unterzeichner, die nach § 22 des Meldegesetzes von der Meldepflicht befreit und nicht in das Melderegister eingetragen sind, müssen dem Formblatt außerdem den Nachweis für die Wahlberechtigung durch eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 4 Satz 2 i. V. m. Abs. 3 KomWO anschließen. Sind die Betroffenen aufgrund der Rückkehrregelung nach § 12 Abs. 1 S. 2 Gemein-
- deordnung (GemO) wahlberechtigt, müssen sie dabei außerdem erklären, in welchem Zeitraum sie vor ihrem Wegzug oder vor Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde dort ihre Hauptwohnung hatten.
- 2.9.3 Ein Wahlberechtigter darf nur einen Wahlvorschlag für dieselbe Wahl unterzeichnen. Hat er mehrere Wahlvorschläge für eine Wahl unterzeichnet, so ist seine Unterschrift auf allen Wahlvorschlägen für diese Wahl ungültig.
- 2.9.4 Wahlvorschläge dürfen erst nach der Aufstellung der Bewerber durch eine Mitglieder-/Vertreter- oder Anhänger-versammlung unterzeichnet werden. Vorher geleistete Unterschriften sind ungültig.
- 2.9.5 Die vorstehenden Ausführungen gelten entsprechend auch für gemeinsame Wahlvorschläge.
- 2.10 **Dem Wahlvorschlag sind beizufügen**
- eine Erklärung jedes vorgeschlagenen Bewerbers, dass er der Aufnahme in den Wahlvorschlag zugestimmt hat; die Zustimmungserklärung ist unwiderruflich;
 - von einem Unionsbürger als Bewerber eine eidesstattliche Versicherung über seine Staatsangehörigkeit und Wählbarkeit sowie auf Verlangen eine Bescheinigung der zuständigen Verwaltungsbehörde seines Herkunftsmitgliedstaates über die Wählbarkeit;
 - Unionsbürger, die aufgrund der Rückkehrregelung in § 12 Abs. 1 Satz 2 GemO wählbar und nach den Bestimmungen des § 22 Meldegesetzes von der Meldepflicht befreit und nicht in das Melderegister eingetragen sind, müssen in der o. g. eidesstattlichen Versicherung ferner erklären, in welchem Zeitraum sie vor ihrem Wegzug oder vor Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde dort ihre Hauptwohnung hatten;
 - eine Ausfertigung der Niederschrift über die Aufstellung der Bewerber in einer Mitglieder-/Vertreter- oder Anhänger-versammlung (vgl. 2.3). Die Niederschrift muss Angaben über Ort und Zeit der Versammlung, Form der Einladung, Zahl der erschienenen Mitglieder oder Vertreter bzw. Anhänger und das Abstimmungsergebnis enthalten; außerdem muss sich aus der Niederschrift ergeben, ob Einwendungen gegen das Wahlergebnis erhoben und wie diese von der Versammlung behandelt worden sind. Der Leiter der Versammlung und zwei wahlberechtigte Teilnehmer haben die Niederschrift handschriftlich zu unterzeichnen; sie haben dabei gegenüber dem Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses an Eides statt zu versichern, dass die Wahl der Bewerber und die Festlegung ihrer Reihenfolge in geheimer Abstimmung durchgeführt worden sind; bei Parteien und mitgliederschäftlich organisierten Wählervereinigungen müssen sie außerdem an Eides statt versichern, dass dabei die Bestimmungen der Satzung der Partei bzw. Wählervereinigung eingehalten worden sind;
 - die erforderliche Zahl von Unterstützungsunterschriften (vgl. 2.9), sofern der Wahlvorschlag von wahlberechtigten Personen unterzeichnet sein muss; ggf. einschließlich der erforderlichen eidesstattlichen Versicherungen nicht meldepflichtiger Unionsbürger als Unterzeichner (vgl. 2.9.2);
 - bei der Wahl des Ortschaftsrats, wenn die Bewerber einer Partei oder Wählervereinigung in einer Mitglieder-/Vertreter- oder Anhänger-versammlung in der Gemeinde aufgestellt worden sind (vgl. 2.3), eine von dem für das Wahlgebiet zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten unterzeichnete schriftliche Bestätigung, dass die Voraussetzungen für dieses Verfahren vorlagen; die Bestätigung kann auch auf dem Wahlvorschlag selbst erfolgen.
- Der Vorsitzende des Gemeindewahlausschusses gilt als Behörde im Sinne von § 156 Strafgesetzbuch; er ist zur Abnahme der Versicherungen an Eides statt zuständig. Der Vorsitzende des Gemeindewahlausschusses kann außerdem verlangen, dass ein Unionsbürger einen

- gültigen Identitätsausweis oder Reisepass vorlegt und seine letzte Adresse in seinem Herkunftsmitgliedstaat angibt.
- 2.11 Im Wahlvorschlag sollen zwei **Vertrauensleute** mit Namen und Anschrift bezeichnet werden. Sind keine Vertrauensleute benannt, gelten die beiden ersten Unterzeichner des Wahlvorschlags als Vertrauensleute. Soweit im Kommunalwahlgesetz und in der Kommunalwahlordnung nichts anderes bestimmt ist, sind nur die Vertrauensleute, jeder für sich, berechtigt, verbindliche Erklärungen zum Wahlvorschlag abzugeben und Erklärungen von Wahlorganen entgegenzunehmen.
- 2.12 Vordrucke für Wahlvorschläge, Niederschriften über die Bewerberaufstellung, eidesstattliche Erklärungen und Zustimmungserklärungen sind auf Wunsch erhältlich beim **Bürgermeisteramt** 72639 Neuffen, Hauptstraße 19.
3. **Hinweise auf die Eintragung in das Wählerverzeichnis auf Antrag** nach § 3 Abs. 2 und 4 KomWO.
- 3.1 Personen, die ihr Wahlrecht für **Gemeindewahlen** durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Für die Wahl des Ortschaftsrats setzt dies voraus, dass die in Satz 1 genannten Personen am Wahltag in der Ortschaft ihre (Haupt-) Wohnung haben.
- 3.2 Personen, die ihr Wahlrecht für die **Wahl des Kreistags - für die Wahl der Regionalversammlung des Verbands Region Stuttgart** - durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis - aus dem Verbandsgebiet - verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in den Landkreis - in das Verbandsgebiet - zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder im Landkreis - im Verbandsgebiet - wohnen oder ihre Hauptwohnung

begründet haben, ebenfalls nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Ist die Gemeinde, in der ein Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt wird, nicht identisch mit der Gemeinde, von der aus der Wahlberechtigte seinerzeit den Landkreis - das Verbandsgebiet der Region Stuttgart verlassen hat oder seine Hauptwohnung verlegt hat, ist dem Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis eine Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzuges oder der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis/dem Verbandsgebiet der Region Stuttgart sowie über das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Bestätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der er seine Hauptwohnung verlegt hat.

- 3.3 Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 22 Melderegister eingetragene sind, werden ebenfalls nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 Kommunalwahlordnung anzuschließen.

Die Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis müssen schriftlich gestellt werden und spätestens bis zum Sonntag, 4. Mai 2014 (keine Verlängerung möglich) eingehen beim Bürgermeisteramt 72639 Neuffen, Hauptstraße 19

Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt** 72639 Neuffen, Hauptstraße 19 bereit.

Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Wird dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahlschein beantragt hat.

Neuffen, den 4. Februar 2014
Bürgermeisteramt

Bäcker
Bürgermeister

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Neuffen.

Herausgeber: Stadtverwaltung Neuffen, Hauptstraße 19, Telefon 07025/10 60, Telefax 07025/106 293, E-Mail:stadt@neuffen.de.

Verantwortlich für den Inhalt (ohne Anzeigen und Beilagen): Bürgermeister Matthias Bäcker oder seine Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den übrigen Teil und Verlag: Neue Anzeigen- und Kommunalblatt GmbH & Co. KG, Küferstraße 8, 72555 Metzingen. Geschäftsführer: Hartmut Staiger. Tel: 07123/368830, Fax: 07123/368839, Homepage: www.nak-verlag.de, E-Mail: nak.anzeigen@swp.de, Druck: Druckzentrum NAK Verlag, Gutenbergstraße 1, 72525 Münsingen. Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags, Redaktionsschluss: Dienstag, 23.30 Uhr. Bürger, die einmal kein Mitteilungsblatt erhalten haben, können sich zu den üblichen Öffnungszeiten ein Exemplar im Rathaus oder bei den Ortsverwaltung abholen. Zuständig für Reklamationen bei Nichterhalt des Neuffener Anzeigers ist der Vertrieb. Telefon 07123/943 72 31, Fax 07123/945 207



**Büroklammern
gibt's im Laden.
Blut nicht.**



**SPENDE
BLUT**
BEIM ROTEN KREUZ

Feststellung der Jahresrechnung 2012 des Haushaltes vom Abwasserverband Neuffener Tal

Die Verbandsversammlung hat in der Sitzung vom 03.12.2013 die Jahresrechnung 2012 vom Abwasserverband Neuffener Tal festgestellt:

1. Der Bestand der Kasse zum 31.12.2012 beträgt 3.233,78 EUR.

2. Die Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben betragen:

im Verwaltungshaushalt 853.412,61 EUR
 im Vermögenshaushalt 1.435.211,99 EUR
 im Gesamthaushalt 2.288.624,60 EUR

3. Der Stand der

	<u>01.01.2012</u>	<u>31.12.2012</u>
Schulden beträgt	4.415.910,04 EUR	5.314.822,17 EUR
Finanzanlagen beträgt	135.895,79 EUR	180.634,27 EUR
Allgemeine Rücklage beträgt	0,00 EUR	0,00 EUR

4. Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2012 werden gem. § 84 Gemeindeordnung genehmigt.

5. Die Umlagen für 2012 werden wie folgt festgesetzt:

	<u>Betriebskostenumlage</u>	<u>Zinsumlage</u>	<u>Tilgungsumlage</u>
Beuren	142.702,07 EUR	43.480,25 EUR	55.577,42 EUR
Frickenhausen	273.116,08 EUR	83.216,43 EUR	87.858,52 EUR
Kohlberg	69.963,14 EUR	21.317,24 EUR	23.228,06 EUR
Neuffen	161.707,81 EUR	49.271,16 EUR	66.018,39 EUR

6. Den beim Abschluss der Jahresrechnung 2012 gebildeten Haushaltsresten wird zugestimmt.

Der Jahresabschluss wird von Montag, den 10.02.2014 bis Freitag, den 14.02.2014 und von Montag, den 17.02.2014 bis Dienstag, den 18.02.2014 je einschließlich auf dem Rathaus Frickenhausen (Zimmer 15) öffentlich ausgelegt.

Frickenhausen, den 06.02.2014
 gez. Simon Blessing
 Verbandsvorsitzender

Haushaltssatzung und Haushaltsplan des Abwasserverbandes Neuffener Tal für das Haushaltsjahr 2014

Das Landratsamt Esslingen hat mit Erlass vom 29.01.2014, Zeichen 461-904.11, die Gesetzmäßigkeit der von der Verbandsversammlung am 03.12.2013 beschlossenen Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 bestätigt.

Der in § 1 Ziffer 2 der Haushaltssatzung auf 344.000 € festgesetzte Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) wurde gemäß § 87 Abs. 2 GemO genehmigt.

Der in § 2 der Haushaltssatzung festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite von 205.000 Euro ist nach § 89 Absatz 2 Gemeindeordnung genehmigungsfrei, da er 1/5 der im Verwaltungshaushalt veranschlagten Einnahmen nicht übersteigt.

Die Haushaltssatzung 2014 wird nachstehend öffentlich bekannt gemacht.

Der Haushaltsplan 2014 liegt in der Zeit vom 17.02.2014 bis 21.02.2014 und am 24.02.2014 und 25.02.2014 jeweils einschließlich - im Rathaus in Frickenhausen, Zimmer 15, während der Dienststunden öffentlich aus.

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund des § 18 des Gesetzes über die Kommunale Zusammenarbeit in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung am 03. Dezember 2013 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgestellt mit

1.	den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von	1.636.900 EUR
	davon	
	im Verwaltungshaushalt	1.028.900 EUR
	im Vermögenshaushalt	608.000 EUR

JUBILARE

Herzliche Glückwünsche der Stadtverwaltung

Am 10. Februar feiert

Herr Walfried Eller,
Schwabstraße 9
seinen 86. Geburtstag

Am 11. Februar feiert

Frau Ursula Pollak,
Reutlinger Straße 22
ihren 86. Geburtstag und
Frau Irmgard Faig,
Kirchheimer Straße 33
ihren 79. Geburtstag und
Frau Rahime Arslan,
Goethestraße 8
ihren 78. Geburtstag

Am 14. Februar feiert

Frau Gretel Günther,
Schulweg 33
ihren 82. Geburtstag und
Herr Willy Rist,
Unterer Graben 1
seinen 79. Geburtstag

Wir gratulieren unseren Jubilaren sehr herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute, vor allem Gesundheit.

Matthias Bäcker
Bürgermeister

GARTEN UND WIESLE – Tauschmarkt für landwirtschaftliche Produkte und Dienstleistungen

Zugelassen sind nur private Anzeigen ohne gewerbliche Interessen. Sie können Ihr Angebot oder Ihr Gesuch auf fünf Wegen anmelden:

1. Telefonisch unter Tel: 57 66
2. Schriftlich in Briefkasten Schulz, Uracher Weg 36
3. Per E-Mail an:
schuger50@t-online.de
4. Auf der Internetseite "**neuffener.streuobstwiesen-boerse.de**"
5. Als Anschlag an der Anschlagtafel im Eingang des Rathauses (Bitte Benutzerregeln beachten)

Folgende Informationen müssen enthalten sein: Was bieten/suchen Sie? Welche Menge? Telefonnummer für Kontakt, veröffentlicht nur Ihre Telefonnummer, im Internet Telefonnummer und Name.

Ihr Angebot oder Gesuch erscheint
- im Amtsblatt
- Auf der Internetseite "**neuffener.streuobstwiesen-boerse.de**"

2.	dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von	344.000 EUR
3.	dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von	0 EUR

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf festgesetzt. 205.000 EUR

§ 3

Die Umlage für die laufenden Betriebs- und Verwaltungskosten (§ 12 der Verbandssatzung) wird festgesetzt auf 795.900 EUR.
Davon entfallen auf die Gemeinde

Beuren	174.803 EUR
Frickenhausen	334.260 EUR
Kohlberg	85.672 EUR
die Stadt Neuffen	201.165 EUR

§ 4

Die Umlage zur Deckung der Kapitalaufwendungen (Schuldendienst) wird festgesetzt

a) die Zinsumlage auf 213.000 EUR.
Davon entfallen auf die Gemeinde

Beuren	45.000 EUR
Frickenhausen	92.000 EUR
Kohlberg	21.000 EUR
die Stadt Neuffen	55.000 EUR

b) die Tilgungsumlage auf 264.000 EUR.
Davon entfallen auf die Gemeinde

Beuren	58.000 EUR
Frickenhausen	109.700 EUR
Kohlberg	26.100 EUR
die Stadt Neuffen	70.200 EUR

Frickenhausen, den 13.02.2014
gez. Simon Blessing
Verbandsvorsitzender

NOTDIENSTE

Apotheken-Notdienst

Samstag, 8. Februar 2014

Kastell Apotheke im Kaufland,
Wendlingen am Neckar,
Wertstraße 12
Sonnen-Apotheke Reutlingen,
Reutlingen (Innenstadt),
Wilhelmstraße 10

Sonntag, 9. Februar 2014

Hirsch-Apotheke Dettingen,
Dettingen unter Teck,
Kirchheimer Straße 73
Achalm-Apotheke,
Reutlingen (Innenstadt),
Gartenstraße 8

WARENBÖRSE

Die Warenbörse bietet allen Bürgern die Möglichkeit, Gegenstände, die sie nicht mehr benötigen, die aber für andere noch einen Gebrauchswert haben, anzubieten. Die angebotenen Gegenstände stehen nicht zum Verkauf.

Lassen sie uns Ihre Angebote und Wünsche **schriftlich** mit Postkarte (Absender nicht vergessen) zukommen oder nutzen Sie unsere Internetseite www.neuffen.de – Leben. Telefonische Angebote können nicht veröffentlicht werden.

Angebote und Anfragen, die bis Dienstag, 10.00 Uhr, auf dem Rathaus, Hauptstraße 19, 72639 Neuffen, eingehen, können kostenlos veröffentlicht werden.

Anfragen beim Bürgermeisteramt unter Telefon-Nr. 106-222.

Wir bitten die Anbieter und Empfänger, die Stadtverwaltung zu informieren wenn sie die Gegenstände abgeben bzw. erhalten haben.

Zu verschenken:

- ein Laufband

WOCHENMARKT in der Marktscheune Neuffen

Folgende Marktbesicker werden am **Samstag, 8. Februar 2014** wie gewohnt mit ihrem guten und erzeu- gernahen Sortiment von **8.00 Uhr bis 13.00 Uhr** für die Kundschaft in der Marktscheune, Paulusstraße 2 auf- gestellt sein.

Edlmayer, Ingrid - Kappishäusern
Bioland Produkte, Eier, Jungpflan- zen

Höpler, Erika - Kappishäusern
Marktcfe mit selbstgebackenen Kuchen, Marmeladen, Liköre und Socken

Hild, Sven - Neuffen
Kartoffeln, Dosenwurst, Gemüse

Kommen Sie vorbei und besuchen Sie unseren Wochenmarkt.

Die Marktbesicker freuen sich auf Sie.



Umweltschutz

Wir alle können dazu beitragen!



27 Inseln für Kinder in Not

Die Stadt Neuffen ist jetzt bereits seit 6 Jahren Teil des Kinderschutzprojekts „Kelly-Insel“. Die Inseln sollen Kindern, die auf dem Weg zur Schule oder zu Freunden in eine Notsituation geraten, Hilfe und Unterstützung anbieten. Ziel des Projekts ist es, ein möglichst flächen-deckendes, lückenloses Netz an Anlaufstellen aufzubauen und zu festigen.

Mit dem sichtbaren Aushang des Logos erklären die Partner des Projekts ihre Bereitschaft, allen Kindern als Ansprechpartner und Verbündeter zur Verfügung zu stehen. Partner können sein: Einzelhändler, Gewerbebetriebe, öffentliche und kirchliche Einrichtungen.

Diese haben Ende letzten Jahres die neuen Flyer „Merkblatt für Kellypartner“ von der Kelly-Beauftragten Ursula Funkenweh erhalten. Sie hat sich ein aktuelles Bild der Lage gemacht und nur positive Rückmeldungen von den Kelly-Inseln erhalten. So konnten schon einige der 27 Partner in Neuffen Kindern helfen und beistehen. Besonders um die Grundschule und Haupt- und Werkrealschule wurde das Angebot von den Kindern genutzt. Diese wissen Bescheid, dass sie sich an die Kelly-Inseln wenden können, wenn sie ihren Schlüssel oder ihre Fahrkarte verloren haben oder sich verfolgt fühlen. Präventionsprogramme sowohl in den Schulen als auch in den Kindergärten helfen, die Kinder über die Kelly-Inseln zu informieren.

Meistens helfen die Kelly-Partner indem sie Kontakt zum Elternhaus herstellen.

Für Interessierte: Eine Kelly-Insel zu werden ist nicht schwer. Dennoch gilt es einige Kriterien zu erfüllen, wie z.B. die leichte Erreichbarkeit zu Fuß, im Erdgeschossbereich direkt von der Straße aus. Eine Beteiligung am Projekt ist für die Partner kostenfrei. Notwendig sind lediglich die Unterzeichnung einer freiwilligen Verpflichtungserklärung und die Bereitschaft, sich polizeilich überprüfen zu lassen.

Bei Fragen steht ihnen gerne die Kelly-Beauftragte Ursula Funkenweh zur Verfügung. Sie ist per Telefon erreichbar unter: 07025/6401.

Fälligkeitstermine bei der Grundsteuer und Gewerbesteuer

Am 15.02.2014 wird für das 1. Quartal die Gewerbesteuer-Vorauszahlung 2014 und die Grundsteuer-Vorauszahlung 2014 fällig. Um fristgerechte Zahlung wird gebeten.

Steuerzahler, die am Abbuchungsverfahren teilnehmen, bitten wir, selbst keine Zahlungen zu leisten. Ihre Steuern und Abgaben werden bei Fälligkeit direkt von Ihrem Konto abgebucht.

Vordrucke zur Einzugsermächtigung sind auf dem Rathaus, Zimmer 6, erhältlich. Außerdem finden Sie auf unserer Homepage im Internet www.neuffen.de unter der Rubrik Rathaus - Bürgerservice - Formulare, die Einzugsermächtigungen zum Ausdrucken.

Fundsachen

Beim Bürgermeisteramt wurde folgende Fundsache abgegeben:

- ein Paar Lederhandschuhe

Die Fundsache kann von dem Eigentümer auf dem Rathaus, Zimmer 5 abgeholt werden.

FEUERWEHR

Hauptversammlung

Die Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Neuffen findet am 15. Februar 2014 um 18:00 Uhr im Feuerwehrhaus Neuffen statt.

Tagesordnungspunkte:

- 1.) Eröffnung der Versammlung
- 2.) Begrüßung durch den Kommandanten
- 3.) Totenehrung
- 4.) Bericht des Kommandanten
- 5.) Bericht der Abteilungskommandanten
- 6.) Bericht der Abteilungsleiter
- 7.) Bericht des Schriftführers
- 8.) Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung
- 9.) Neuverpflichtungen
- 10.) Ehrungen und Beförderungen
- 11.) Wahlen des Feuerwehrausschuss
- 12.) Treuegeschenke
- 13.) Grußworte der Gäste
- 14.) Verschiedenes

Veith Probst
Kommandant



Einsatz Nr. 02/2014

Dienstag, 04.02.2014 - 03:46 Uhr
Einsatzstichwort: Gefahrgut II

In der Nacht zum Dienstag kam es im Bahnhof zu einem Rangierunfall, bei dem ein Triebwagen aus den Gleisen sprang. Unglücklicherweise riss dabei ein Treibstofftank auf.

Es flossen bis zu 150 Liter Dieseldieselkraftstoff ins Gleisbett. Die Feuerwehr verhinderte ein weiteres Versickern durch Auffangbehälter.

Bei diesem Einsatz kam zugleich unser neuer GW-T (Gerätewagen-Transport) zu seinem ersten Einsatz. Durch die schnelle Beladung von auf Paletten vorgehaltenen Behältern und diversen Materialien für solche Unglücksfälle, konnte ein rasches Eingreifen der Feuerwehr weiteres Versickern des Kraftstoffes verhindern.

Einsatzende: 04:55 Uhr

TIP – Treff in der Paulusstraße



Seniorentreff der Katholischen Kirchengemeinde – Wir feiern Fasching

Im Rahmen des monatlichen Seniorentreffs unserer Katholischen Kirchengemeinde werden wir uns **kommenden Mittwoch, dem 12. Februar**

2014, ab 14:30 Uhr, auf die Faschingszeit einstimmen.

Herzliche Einladung zu diesem Nachmittag bei Kaffee und Kuchen und Zeit zum Gedankenaustausch.

Falls Sie einen Fahrdienst benötigen, melden Sie sich gerne – Kath.. Pfarramt T. 2756.

VERKEHR

Hauptstraße wegen Abbrucharbeiten gesperrt

Ab Dienstag kommender Woche beabsichtigt die Fa. Feess die Gebäude Hauptstraße 13 und 15 abzubrechen. Die Hauptstraße muss daher voll gesperrt werden. Die Sperrung wird zwei Wochen andauern. Fußgänger können die Baustelle auch während der Arbeiten auf der gegenüberliegenden Gehwegseite passieren.

Soziales Netzwerk Neuffener Tal e.V.



Wir sind für Sie da! Betreutes Wohnen zu Hause

ist mehr als ein Besuchsdienst. Unsere Freiwilligen ermöglichen Kontakte, bringen Abwechslung in Ihren Alltag, entlasten Angehörige, begleiten Sie zum Arzt oder kaufen ein.

Außerdem laden wir Sie oder Ihre Angehörigen zu Kaffeemittagen und kleinen Ausflügen ein.

Unsere hauptamtliche Mitarbeiterin in der Koordinationsstelle informiert Sie gerne über unser Angebot und bespricht mit Ihnen, welche Unterstützung Sie oder Ihre Angehörigen brauchen.

Bitte beachten Sie: wir sind kein Pflegedienst, und auch kein Reinigungs- oder Hausmeisterdienst. Wir helfen Ihnen jedoch gerne diese Dienstleistungen zu organisieren.

Den zeitlichen Umfang unserer Einsätze bestimmen Sie.

Unser Angebot ist kostenpflichtig. Am Geld soll unsere Unterstützung aber nicht scheitern.

Interessiert?

Frau Haußmann in der Koordinationsstelle informiert Sie telefonisch unter 07025-8 41 99 99 Mo - Fr 9 - 12 Uhr oder persönlich Do 9:30 - 11:30 Uhr im Rathaus Linsenhofen

DER WALD IST KEIN MÜLLPLATZ!

STADTBÜCHEREI



Stadtbücherei Neuffen im
Großen Haus
Tel. 842601,
E-Mail: buecherei@neuffen.de
Internet:
<http://buecherei.neuffen.de>

Neue Bücher

Das magische Baumhaus: Pandas in großer Gefahr

Im Bann des schwarzen Hengstes

Nora Roberts: Lilienräume

Jeffrey Deaver: Die Angebotete

Tom Clancy: Gefahrenzone

Die Mitternachtsrose

VOLKSHOCHSCHULE



Volkshochschule Neuffen

Inge Hess, Telefon (07025) 4321

Fax: 841214

E-Mail: IngeHess@t-online.de

Pasta, Pasta - ein herrlicher Genuss

Freya Mast

Rund ums Jahr Saison: Spaghetti, Penne, Farfalle oder Makkaroni: in verschiedenen Variationen zubereitet, mit Saucen und raffinierten Zutaten.

Mitzubringen: Schreibzeug, Getränk, Geschirrtuch und Gefäße für Kostproben

39972

Dienstag, 25.02.14, 18:30-21:30 Uhr

Neuffen, Schulzentrum Halde, RS Mittelbau, Schulküche

Gebühr: 19 €

(inkl. 7 € Lebensmittelkosten)

Französisch für Anfänger(innen)

(Buch: Voyages neu, Bd. 1, Klett Verlag)
Bettina von Hornhardt

Sie möchten die französische Sprache auf eine angenehme und doch effektive Weise lernen? Dann sind Sie hier richtig! Aktuelle Materialien und praxisbezogene Themen machen das Sprachenlernen zum Vergnügen. So stellen sich schnell Erfolge ein und Sie können die Sprache nutzen, in einem Urlaub in unserem schönen Nachbarland oder in der Lernbegleitung Ihrer Kinder und Enkel.

43320

15-mal, donnerstags, ab 20.02.14

18:00-19:30 Uhr

Neuffen, Schulzentrum Halde, Werkrealschule

Gebühr: 80,10 €

Spanisch - A 1

für Anfänger(innen) (Buch: Caminos Neu! Band 1, ab Lektion 1)

Cristina Lara de Burk

45700

15-mal, freitags, ab 21.02.14

18:00-19:30 Uhr

Neuffen, Schulzentrum Halde, Werkrealschule

Gebühr: 80,10 €

Englisch - Vorbereitung auf die schriftliche Abschlussprüfung der Realschule

Birgit Binder

Der Kurs dient zur Vorbereitung der schriftlichen Realschulabschlussprüfung im Fach Englisch an der Realschule für Klasse 10 in Neuffen. In einer Kleingruppe werden wir gemeinsam die wichtigsten Grammatikregeln wiederholen und festigen. Schriftliche Prüfungsaufgaben und Texte werden bearbeitet. Wir werden E-Mails, Briefe, Berichte und Bewerbungen schreiben üben, Einsetzübungen von diversen englischen Vokabeln machen und Texte verstehen üben.

Schwerpunkt des Kurses ist:

Lesen und Verstehen, Schreiben und Vokabeltraining

Mitzubringen: Ordner, Schreibzeug

61051

4-mal, freitags, ab 28.02.14

18:00-19:30 Uhr, Neuffen, Schulzentrum

Halde, RS Pavillon, Gebühr: 34,40 €

(inkl. Materialkosten)

Lies mal wieder
ein gutes Buch

SCHULEN

GWRS Neuffen

Grund- und Werkrealschule

Eventplanung einiger 9-Klässlerinnen der Werkrealschule Neuffen

Wir, die Mädchen der Klasse 9 der Werkrealschule Neuffen, haben Gesundheit und Soziales als Wahlpflichtfach gewählt. Im Rahmen des Unterrichts haben wir ein Event geplant bei dem wir mit den Schülern und Schülerinnen der Klasse 3 der Grundschule in der Wilhelma in Stuttgart waren. Unser Aufenthalt in der Wilhelma ging von 9.30 - 13.30 Uhr. In dieser Zeit haben wir viele Tiere gesehen, haben

vhs Volkshochschule Nürtingen

Geschäftsstelle:

Frickenhäuser Str. 3, 72622 Nürtingen

Tel. 07022 75330, Fax: 07022 75331

Internet: www.vhs-nuertingen.de
Falls nichts anderes angegeben, ist eine Anmeldung erforderlich.

Filmreihe „Starke Filme für Menschenrechte“
! NO!

Drama, Chile, Frankreich, USA 2012

Regie: Pablo Larrain

Sonntag, 16.02., 17:45 Uhr

Dienstag, 18.02., 20:15 Uhr

Nürtingen, Traumpalast

Es gelten die regulären Preise des Traumpalastes.

Ohne Anmeldung

Folkloretänze aus aller Welt (34614)

für Frauen

Gerlinde Schweizer

10-mal, 14 täglich

ab Mittwoch, 12.02., 14:25-15:55 Uhr

Nürtingen, Bürgertreff im Rathaus, Großer Saal

Gebühr: 48 €

die Kinder kennengelernt und Spiele durchgeführt. Die Kinder wurden in drei Gruppen eingeteilt - die Eisbären, die Pinguine und die Affen. In diesen Gruppen mussten sie anhand von Quizfragen die Wilhelma erkunden. Es war für uns etwas Neues, Verantwortung für so viele Kinder zu übernehmen. Wir haben uns alle sehr gut miteinander verstanden und hatten sehr viel Spaß. Die Planung des Events war aufwändiger als wir dachten. Man muss an viele Sachen denken und es braucht sehr viel Geduld, so ein Event zu planen, zu organisieren und durchzuführen. Für unsere weitere Schullaufbahn und spätere Berufsplanung hat uns diese Organisation sehr viel gebracht. Wir danken dem Förderverein der Grund- und Werkrealschule, der uns finanziell ermöglicht hat, so einen unvergesslichen Tag zu erleben.



Die Mädchen der Klasse 9



Neue Gesichter im Vorstand des Fördervereins

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung im November 2013 fand ein Vorstandswechsel statt. Die bisherige Schriftführerin Dr. Evelyn Görlacher-Kuhn und der bisherige Kassierer Peter Gerlach wurden verabschiedet.

Als Nachfolger wurden Michaela Hipp als Schriftführerin und Holger Offterdinger als Kassierer gewählt.

Für die gute Zusammenarbeit und den durchaus auch zeitintensiven Einsatz in den letzten Jahren möchten wir uns bei Dr. Evelyn Görlacher-Kuhn und Peter Gerlach ganz herzlich bedanken.

Wir freuen uns über die Bereitschaft zur Mitarbeit der neuen Vorstandsmitglieder und wünschen uns eine wirkungsvolle und gute Zusammenarbeit.

Förderverein Grundschule Kohlberg: Miteinander für unsere Kinder!

In der Grundschule wird die Basis für die schulische und soziale Entwicklung unserer Kinder gelegt. Je intensiver die Kinder in diesen 4 Jahren gefördert werden, desto besser sind ihre Chancen für die Zukunft.

Diese Förderung so optimal wie möglich zu gestalten, dies haben wir uns seit der Gründung im Juli 2010 zur Aufgabe gemacht. So sollen Schule und Eltern in al-

len Bereichen unterstützt werden, die für unsere Kinder wichtig sind: Wir fördern Projekte in den Bereichen Musik, Kunst, EDV, Verkehrsschule und Sport, organisieren pädagogische Veranstaltungen für Eltern, und finanzieren durch Spenden die Schulsozialarbeit und die Hausaufgabenbetreuung an der Schule. Auch die Erlöse der Kinderkleiderbasare werden für einen Teil dieser Projekte eingesetzt. Wenn Sie Kinder oder Enkelkinder an der Grundschule Kohlberg haben, oder Sie einfach die Schülerinnen und Schüler vor Ort unterstützen möchten, dann hilft Ihre Mitgliedschaft bei unserer Arbeit. Bereits ab 1 € im Monat können Sie Mitglied werden, dabei besteht keinerlei Verpflichtung zu Arbeitsstunden oder Ähnlichem. Natürlich sind wir auch für jede Spende dankbar, da sie uns der Verwirklichung unserer Vorhaben näher bringt (gerne stellen wir eine Spendenbescheinigung aus).

Formulare für die Mitgliedschaft liegen in der Grundschule Kohlberg und den Kindergärten aus, oder können per Email unter foerdereverein-gs-kohlberg@gmx.de angefordert werden. Gerne informieren wir Sie auch persönlich unter Tel.: 07123-360546

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Evangelische
Kirchengemeinde Neuffen

Gemeindebüro: Karin Burk, Tel. 2720, E-Mail: info@ev-kirche-neuffen.de

Öffnungszeiten: montags-donnerstags
10 bis 12 Uhr

Pfarramt-Ost: Gunther Seibold, Tel. 2720, seibold@ev-kirche-neuffen.de

Pfarramt-West: Anne Rahlenbeck, Tel. 9128190, rahlenbeck@ev-kirche-neuffen.de

GOTTESDIENSTE

Wochenspruch (Letzter Sonntag nach Epiphania)

Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.
Jes. 60,2

Sonntag, 9. Februar 2014

9.30 Gebet in der Sakristei

10.00 Gottesdienst

Predigt: Pfarrerin Anne Rahlenbeck

Predigttext: 2. Petr 1,16-21

Thema: „Von der Morgenstimmung im Herzen“

Opfer: Martinskirche

Anschließend herzliche Einladung zum Kirchencafé

10.00 **Kindergottesdienst** im Gemeindehaus

18.00 **Abendgottesdienst zur EXPOSITION zum ICH (s.u.)** mit dem Feierabend-Team



v.l.n.r.: Holger Offterdinger, Tanja Hartmann, Viola Hörner-Wetzel, Michaela Hipp, Andrea Engelmann, Karin Schwab-Fiedler

TERMINE**Montag, 10. Februar 2014**

16.00 Gottesdienst im Haus Geborgenheit mit Pfarrer Scheuer

Dienstag, 11. Februar 2014

14.30 Handarbeits-Treff im Gemeindehaus

15.00 -
16.30 Kinderstunde (4-jähr. bis Ende 1. Klasse)

17.30 Jungschar für Mädchen und Jungs (Klasse 2-4)

17.30 Mädchenjungschar „Girls Club“ (Klasse 5-7)

17.30 Bubenjungschar Schokololiker (Klasse 5-7)

Mittwoch, 12. Februar 2014

6.15 Morgengebete
9.00 Gebets- und Gesprächskreis
9.30 Start Gesprächsgruppe EXPEDITION mit Pfarrerin Anne Rahlenbeck im Gemeindehaus

14.30 1. Konfirmandengruppe

16.15 2. Konfirmandengruppe

19.30 Future Action Group

20.00 Gesprächsgruppe EXPEDITION für „Kritiker“ mit Pfr. Seibold im Gemeindehaus

20.00 CHORgrenzenlos

Donnerstag, 13. Februar 2014

15.00 -

16.00 offener Flötenkreis

20.00 Gesprächsgruppe EXPEDITION für „Bibelfreunde“ im Rahmen des „Abends mit der Bibel“ mit Pfr. Seibold

20.00 Posaunenchor

Samstag, 15. Februar 2014

19.30 offener Spiele-Abend Ü-Ei im Gemeindehaus

HINWEISE**Expedition zum ICH: Gottesdienst 2. Woche**

Im **Abend-Sonntagsgottesdienst am 9.2. um 18 Uhr in der Martinskirche** wird das Thema sein: „Wie werde ich frei?“ Um die Freiheit vom Stress in Beruf und Alltagsleben dreht sich der pfiffige Theaterimpuls. In der Predigt fragt Pfarrer Gunther Seibold danach, wie die Freiheit im Leben und Glauben Gestalt gewinnen kann. Selbstbewusst dastehen – geht das? Kann Gott das machen?

Der gottesdienstliche Rahmen wird vom Feierabend-Team vorbereitet. Zur Freiheit in der Begegnung mit Gott werden Loblieder und Gebete einladen. Am Abend wird die Kirche in besonderem Licht erscheinen und hinterher sind alle eingeladen, bei einem Tee den Gottesdienst nachklingen zu lassen.

Wer am Vormittag einen Gottesdienst zur Expedition besuchen will, ist herzlich ein-

geladen nach Frickenhausen: Dort findet der Gottesdienst am Sonntag, 9.2. um 9.45 Uhr im Gemeindehaus statt mit Pfr. Bäuerle aus Linsenhofen.

VORSCHAU**Sonntag, 16. Februar 2014**

10 Uhr Gottesdienst zur **EXPEDITION zum ICH** in der Martinskirche mit Pfarrer Gunther Seibold

10 Uhr Kinderkirche im Ev. Gemeindehaus

17.56 Uhr **3zehn16-Jugendgottesdienst** in der Martinskirche

18 Uhr Abendgottesdienst zur **EXPEDITION zum ICH** im Gemeindehaus in Frickenhausen mit Team und Pfarrer Seibold

AKTUELLES**Der Kirchengemeinderat hat gewählt**

Bei seiner konstituierenden Sitzung am 27. Januar hat der Kirchengemeinderat seine Arbeit für die kommenden 6 Jahre aufgenommen. Nachdem die 9 gewählten Mitglieder am 5. Januar im Gottesdienst eingeführt wurden, haben sie nun ihrerseits gewählt: Kirchengemeinderätin Rose Heimgärtner wurde als gewählte Vorsitzende bestätigt. An dieser Stelle herzlichen Dank, dass sie zu dieser Aufgabe weiterhin bereit ist! Wie bisher wird Pfr. Gunther Seibold erster Vorsitzender und Rose Heimgärtner zweite Vorsitzende sein.

Wenn Sie Anliegen an den Kirchengemeinderat haben, können Sie sich an die Vorsitzenden jederzeit gerne wenden!

Außerdem hat der Kirchengemeinderat einen Bauausschuss als beschließenden Ausschuss eingerichtet. Ihm gehören Kirchenpflegerin Wallisch, Pfr. Seibold, Frieder Heimgärtner und Jürgen Schwinghammer an. Zum Bauausschuss zugewählt wurde Jürgen Schietinger. Über weitere Delegationen und Zuständigkeiten wird ein Bericht im nächsten Gemeindebrief informieren (oder Sie schauen schon in die Homepage der Kirchengemeinde).

**ff – für flüchtlinge: Einladung nächstes Treffen**

Danke für über 7000 Euro, die für unsere Flüchtlingshilfe bisher eingegangen sind, besonders auch denen, die mit einem fortlaufenden Beitrag ihre Unterstützung zu sichern!

Die Situation in Syrien bleibt dramatisch. Über 2 Millionen Menschen haben bereits ihre Heimat verlassen. Viele sind in den Libanon geflohen, ihre Lebensperspektive ist mehr als ungewiss. Wir können nicht allen helfen, aber die Initiative hat sich zum Ziel gemacht, wenigstens dort, wo es einen Kontakt nach Neuffen gibt, zu helfen. Ein Mensch soll die Perspekti-

ve bekommen in einem Land ohne Krieg leben zu können. Diese Person ist die Schwester eines Syrers, der bereits in Neuffen wohnt. Wie so viele war auch sie in den Libanon geflohen. Sie ist 30 Jahre alt, unverheiratet und gehört wie ihr Bruder zu der christlichen Minderheit in Syrien. 500 nahe Angehörige von in Deutschland lebenden Flüchtlingen dürfen nach Baden-Württemberg einreisen, wenn ihr Unterhalt gesichert ist. Sie erhalten von Anfang an eine Arbeiterlaubnis. Für die junge Frau richten wir für den Anfang eine einfache Arbeitsstelle ein, die ihr den Unterhalt sichern wird. Vielen Dank, dass so viele sich haben ansprechen lassen und von dem, was sie haben, zum Teilen bereit sind!

Das **nächste Treffen findet statt am Montag, 10.02., 19.30 Uhr** im Gemeindehaus (Lutherzimmer).

Wohnungssuche

Ein kirchlicher Mitarbeiter sucht eine 4-Zimmer-Wohnung (o.ä.) in Neuffen oder im Täle zu mieten oder zu kaufen. Wenn Sie ein Angebot haben, können Sie sich an Pfr. Seibold wenden.

Pfarrer Seibold, Pfarrerin Rahlenbeck, Rose Heimgärtner, Gemeindediakon Häußermann



Ökumenische Mitteilungen der beiden Kirchengemeinden

„Wasserströme in der Wüste“ - Weltgebetstag von Frauen aus Ägypten.

Am **Freitag, 07. März 2014 um 19.00 Uhr**, feiern wir mit Menschen rund um den Erdball den diesjährigen ökumenischen Weltgebetstagsgottesdienst in der evang. Martinskirche.

In Zeiten politischer und gesellschaftlicher Umbrüche kommt der Weltgebetstag 2014 aus Ägypten. Mitten im „Arabischen Frühling“ verfassten die Frauen des ägyptischen WGT-Komitees ihren Gottesdienst. Ihre Bitten und Visionen sind hochaktuell: Alle Menschen in Ägypten, christlich und muslimisch, sollen erleben, dass sich Frieden und Gerechtigkeit Bahn brechen, wie Wasserströme in der Wüste! (Jes 41, 18ff).

In über 170 Ländern werden sich am Freitag den 7. März, die Besucherinnen und Besucher der Gottesdienste dieser Hoffnung anschließen. Wasser ist das Thema des Gottesdienstes – sowohl symbolisch, als auch ganz real. Zum einen ist es eine gefährdete Ressource in Ägypten, einem der wasserärmsten Länder der Erde. Zum anderen dienen Wasserströme als Hoffnungssymbol für Ägyptens Christinnen und Christen, die unter Einschüchterungen und Gewalt radikaler islamistischer Kräfte leiden. Dass Christen und Muslime, Arme und Reiche, Frauen und Männer 2011 und 2013 gemeinsam für Freiheit und soziale Gerechtigkeit protestierten, gab vielen Menschen Hoffnung. Mit Blick auf die damaligen Forderungen fragt der Weltgebetstag nach der heutigen Situation und

nimmt dabei vor allem die ägyptischen Frauen in den Blick. Mit den Kollekten der Gottesdienste werden u. a. zwei ägyptische Partnerorganisationen unterstützt, die sich für Mädchenbildung und die Mitbestimmung von Frauen einsetzt.

Im Anschluss an den Gottesdienst kommen wir wie üblich noch im Gemeindehaus zusammen – zum Gespräch und Austausch untereinander. Dort wird auch wie immer für das leibliche Wohl gesorgt sein. Selbstverständlich sind ALLE herzlich eingeladen mitzufeiern.

Weltgebetstag – das ist gelebte Ökumene und weltweite Solidarität!



**Katholische Kirchengemeinde
St. Michael Neuffen
mit Beuren, Kohlberg und
Kappishäusern**

Öffnungszeiten kath. Pfarrbüro:

Montag - Mittwoch und Freitag von 8.30 - 11.30 Uhr, oder nach Vereinbarung
Telefon (07025) 2756 - Fax (07025) 909342

E-Mail: pfarramt@sankt-michael.eu
Homepage: www.sankt-michael.eu

I. Gottesdienste

St. Michael, Neuffen

Samstag, 8. Februar

18:30 Sonntägliche Vorabendmesse

Donnerstag, 13. Februar

18:30 Eucharistiefeier

Sonntag, 16. Februar - 6. Sonntag im Jahreskreis

8:30 Eucharistiefeier

St. Paulus, Beuren

Sonntag, 9. Februar - 5. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Eucharistiefeier

Memento f. Verstorbene Maria und Johann Tiltscher

Dienstag, 11. Februar

18:30 Eucharistiefeier

Samstag, 15. Februar

16:30 Eucharistiefeier

Eucharistiefeiern in der Klaus von Flüe-Kirche Frickenhausen und der Hl. Geist-Kirche Großbettlingen

Samstag, 8. Februar

16:30 Eucharistiefeier Frickenhausen

Sonntag, 9. Februar

8:30 Eucharistiefeier Großbettlingen

Mittwoch, 12. Februar

18:30 Eucharistiefeier Großbettlingen

Freitag, 14. Februar

18:30 Eucharistiefeier Frickenhausen

Samstag, 15. Februar

18:30 Eucharistiefeier in Großbettlingen

Sonntag, 16. Februar

10:00 Eucharistiefeier in Frickenhausen

Mitteilungen und Veranstaltungen

Seniorenachmittag in Neuffen

Zum Seniorenachmittag am **Mittwoch, 12. Februar**, unter dem Motto „Fasching“ laden wir alle Senioren **ab 14.30 Uhr** herzlich ins katholische Gemeindehaus Neuffen ein. Sollten Sie einen Fahrdienst benötigen, melden Sie sich bitte beim katholischen Pfarramt in Neuffen, Telefon 0 70 25/ 27 56. Gerne holen wir Sie zu Hause ab und bringen Sie abends wieder nach Hause.

Gruppentreffen Erstkommunion 2014

Die nächsten Treffen der Erstkommunikanten finden für die **Dienstagsgruppe am 11. Februar** und für die **Donnerstagsgruppe am 13. Februar** statt.

Ministunde

Die nächste Ministunde findet am **Freitag, 14. Februar, um 18:00 Uhr im katholischen Gemeindehaus in Neuffen** statt.

Weltgebetstag 2014

„**Wasserströme in der Wüste**“. **Diesen Titel haben Frauen aus Ägypten ihrer Gottesdienstordnung gegeben.**

Am **Freitag, 7. März, um 19.00 Uhr**, feiern wir in der **evangelischen Martinskirche Neuffen** mit Menschen rund um den Erdball den ökumenischen Gottesdienst zum Weltgebetstag.

Als die Frauen des ägyptischen WGT-Komitees mit der Arbeit an ihrer Liturgie begannen, ereignete sich der „Arabische Frühling“. Die politische Lage Ägyptens hat sich seither mehrfach geändert. Doch die Bitten und Visionen der Schreiberinnen und auch die Forderungen der ägyptischen Revolution bleiben aktuell. Weitere Infos siehe ökumenischen Nachrichten.

Am Helfertag (19.1.2014) in Neuffen und (26.1.2014) in Großbettlingen hat Pfarrer Achille Mutombo keine Predigt gehalten.

Die Antworten, die Heidi Brandstetter und Hubert Neumann auf seine Fragen gegeben haben, gibt er gerne den Lesern vom ambo (Gemeindeblatt) weiter.

Was bedeutet das Ehrenamt

Aus christlicher Perspektive ist ehrenamtliches Engagement Ausdruck der je eigenen Berufung, die aus der Taufe resultiert. In dem Wort Berufung steckt das Wort „Ruf“. Man könnte sagen, ich bin als Christ mit meinen ganz eigenen Talenten und Charismen gerufen, Botschafter der Versöhnung Christi inmitten der Welt zu sein. Ehrenamtliche Betätigung ist neben Beruf und Familie die Möglichkeit, meine Überzeugung und meinen Glauben in die Tat umzusetzen. Wo immer sich Christen engagieren und ihren Glauben leben, wird Kirche lebendig. Ohne Menschen, die sich uneigennützig und unentgeltlich einbringen, wäre die Kirche an vielen Orten nicht mehr präsent. Ehrenamtliches Engagement ist für den Sendungsauftrag der Kirche unverzichtbar.

Freude am Ehrenamt

Es macht Freude, Verantwortung in und für die Kirchengemeinde zu übernehmen. So wird nicht nur das Leben in der Kir-

chengemeinde, sondern insgesamt am Ort aktiv mitgestaltet. Und meiner Kirche helfe ich präsent zu sein. Wenn man seine Gaben/Begabungen in das gemeinsame Leben unserer Gesellschaft hineinbringt, erlebt man nicht nur die eigene Lebendigkeit, sondern auch die Vielfalt, Lebendigkeit und Besonderheit der anderen - will heißen: der „Nutzen“ fließt nicht nur der Gemeinschaft zu, sondern auch der Person, die sich einsetzt. Oder so sollte es wenigstens sein. Und: Vielleicht mehr als er Beruf gibt uns das Ehrenamt die Chance, unsere Begabungen „fruchtbar“ zu machen. Wunderbar zu beobachten, wenn ein solch neues Pflänzchen keimt und treibt und sich zu einem gesunden, großen Baum entwickelt.

Schwierigkeit Ehrenamt

Wir leben in einer Freizeitgesellschaft, überflutet von Angeboten. Da ist es nicht immer einfach ehrenamtliches „Bodpersonal“ Gottes zu finden. Bezahlte Arbeit - kein Problem - aber..... Deshalb haben wir hier eine besondere Sorgfaltspflicht. Das Ehrenamt in der Kirche ist Ausdruck öffentlicher Arbeit. Es sollte als solches Wertschätzung, Ermutigung und Unterstützung erfahren. Nichts belastet so sehr die Bereitschaft zum Ehrenamt, wie wenn nicht wahrgenommen wird, dass man sich einsetzt oder das Engagement als selbstverständlich gilt. Ehrenamt und Anerkennung sollten Hand in Hand gehen.

Noch etwas: Wir müssen aufpassen, dass die Geschichte mit „dem kleinen Finger und der ganzen Hand“ nicht überhand nimmt.

Heidi Brandstetter, 2. Vorsitzende



Evangelische
Freikirche
Neuffen

Evangelische
Freikirche Neuffen
Uracher Weg 11,
Neuffen

Freitag, 7.2.

16.00 Jungschar

19.30 Jugendtreff

Samstag, 8.2.

18.30 Türkischer Bibeltreff mit Recep Avser

Sonntag, 9.2.

**10:00 Gottesdienst mit Johnny Ho-ster, Metzingen
Eigenes Programm für Kinder
in mehreren Altersgruppen
Anschließend gemeinsames
Mittagessen**

Dienstag, 11.2.

20.00 Hauskreise in Neuffen und Nürtingen

Mittwoch, 12.2.

20.00 Hauskreis in Nürtingen und Hauskreis Junge Erwachsene

Donnerstag, 13.2.

20.00 Hauskreise im Ermstal und Neuffen

Freitag, 14.2.

16.00 Jungschar

19.30 Jugendtreff

Sonntag, 16.2.

10:00 Gottesdienst mit Harald Leichte
Eigenes Programm für Kinder in mehreren Altersgruppen

Vorankündigung

Der nächste Seniorentreff wird am Montag, den 24.3. um 15 Uhr mit der Missionarin Charlotte Prüfer stattfinden.

Wort Gottes für diese Woche:

Wie bereits der Prophet Jesaja (Kapitel 8.23-9.1) im Alten Testament über 700 Jahre vorher angekündigt hatte, begann Jesus dann seinen Dienst in der Öffentlichkeit im Alter von ungefähr 30 Jahren in der Region Galiläa (Israel):

„Von da an begann Jesus zu predigen: < Hörst auf zu sündigen und kehrt um zu Gott, denn das Himmelreich ist nahe>.“

Neues Testament, Matthäusevangelium, Kapitel 4, Vers 17

Die Gemeindeleitung



Du bist eingeladen!

Na klar zur **Jungeschar!**
 Für Jungen und Mädchen von 2. Klasse bis 5. Klasse

WANN: (in der Schulzeit) jeden Freitag, **16:00 - 18:00 Uhr**
WO: im Uracher Weg 11, in der **Ev. Freikirche Neuffen**.

Du bist eingeladen! Zum Mitspielen, Nachdenken und richtig was Erleben.
Jungeschar - echt stark! Noch Fragen? Tel.: Jeannette (843615), Henry (844455)
 Email: jungeschar@efn-neuffen.de
www.efn-neuffen.de

Ev. Kirchengemeinde Dettingen/Erms



09.02.-16.02.2014

Wochenspruch des Kirchenjahres:
 Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.
 Jesaja 60,2

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 09. Februar 2014 – Letzter Sonntag nach Epiphania

Michaelskirche Kappishäusern

9.00 Gottesdienst, Prädikant Huber
 Opfer für die eigene Gemeinde, dazu gehören besonders auch die vielfältigen Formen von Kirchenmusik,
 Anschließend Kirchencafé
 Kindergottesdienst Königshaus (8.50 – 10.30) im Gemeindehaus.

Stiftskirche Dettingen

9.30 Gottesdienst mit dem Jugendchor, Pfarrer H. Grimm
 Opfer für die eigene Gemeinde, dazu gehören besonders auch die vielfältigen Formen von Kirchenmusik

Kindergottesdienst Königshaus (9.20 – 10.45) und Kinderbetreuung Kindertreff Schafstall im Gemeinde- und CVJM-Haus (Heike Thumm und Bärbel Streicher).

Christuskirche Dettingen-Buchhalde

10.00 Gottesdienst mit Lobpreis, Prädikant Huber
 Opfer für die eigene Gemeinde, dazu gehören besonders auch die vielfältigen Formen von Kirchenmusik,
 Für Eltern mit Kleinkindern steht der Eltern-Kind-Raum zur Verfügung. Die Kinderkirche findet parallel im Gemeindezentrum statt.

Sonntag, 16. Februar

9.00 Gottesdienst Michaelskirche (Pfarrer Grimm)
 9.30 Gottesdienst Stiftskirche Abendmahl i. Anschluss (Pfarrer Gentsch)
 10.00 Gottesdienst Christuskirche mit dem Posaunenchor (Pfarrer Grimm)

AUS DEM GEMEINDELEBEN

Wöchentlicher Mittagstisch im Gemeinde- und CVJM-Haus

Herzliche Einladung zum Gemeindemittagessen jeden Mittwoch zwischen 11.45 und 13.30 Uhr. Zur besseren Planung erbitten wir Ihre Anmeldung bei der evangelischen Kirchengemeinde (Tel. 92799-3) oder im Gemeindebüro (Tel. 92799-50). Am 12. Februar erwartet Sie folgendes Gericht: Chili con Carne mit Baguette; Nachspeise „Schwäbische Else“
 Außerdem wird eingeladen zu einem 10-minütigen Mittagsgebet um 11.30 Uhr im Andachtsraum



Gesprächs- und Seelsorgeangebot

Am Freitag, 14. Februar, besteht zwischen 15 und 16 Uhr in der Sakristei der Stiftskirche das Angebot zu Gesprächen und Seelsorge. Anwesender Gesprächspartner ist Pfarrer Harald Grimm.

Öffnungszeiten Kirchenpflege

Die Kirchenpflege hat ab sofort neue Öffnungszeiten! Während diesen Zeiten treffen Sie uns im Frickerhaus an und können uns telefonisch erreichen! Darüber hinaus sind Termine nach Vereinbarung selbstverständlich möglich! Wir freuen uns auf Begegnungen mit Ihnen.

Ihr Team der Ev. Kirchenpflege: Heike Reichenecker, Conny Wahl und Kai Münzing.

Montag 14.00 – 17.00 Uhr
 Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr
 14.00 – 18.00 Uhr
 Mittwoch 15.00 – 17.00 Uhr
 Donnerstag 10.00 – 14.00 Uhr
 Freitag 08.00 – 11.00 Uhr

Café Senior

Das nächste Café Senior findet am Donnerstag, 20. Februar 2014 um 14.30 Uhr im Gemeindezentrum Christuskirche statt.

Das Thema des Nachmittags lautet: „Sonne und Wolken – Schatten und Wind Gefährten unserer Tage sind. Alles ist Wechsel Dunkel und Licht aus Gottes Händen uns beides bricht.“ „Nonni im Schneesturm“ eine Musikgeschichte.

Angebot der Gemeinde: füreinander da sein - Verantwortung leben



Daskostenlose Dienstleistungsangebot der Ev. Kirchengemeinde richtet sich an alle Bürger Dettingens und Kappishäusern, die Hilfe suchen und umfasst die Bereiche Haushalt, Garten, Handwerkliches, Fahrdienste, Büro/Behörden, Leih-Großeltern, Sonstiges. Suchen Sie Hilfe? Fragen Sie einfach nach. Wir sind offen.

Ansprechpartner montags von 9 bis 11 Uhr, Karin Beck, Tel. 07123/399 133
 E-Mail: fuereinander@kirche-dettingen.de

Es werden noch Leih-Omas und -Opas gesucht! Große Nachfrage bei Freizeitprogramm

Das Evangelische Jugendwerk Bezirk Bad Urach hat aufgrund der großen Nachfrage sein Freizeitprogramm nochmals erweitert. Im Angebot ist nun eine weitere Teenagefreizeit in Frankreich.

Bad Urach. Kaum ist der neue Sommerfreizeitflyer des Evangelischen Jugendwerks Bezirk Bad Urach erschienen, da ist das erste Angebot schon innerhalb von wenigen Tagen ausgebucht. Deshalb legt das Jugendwerk jetzt nach und bietet eine weitere Freizeit gegen Ender der Sommerferien an.

Die Fakten Rund ums neue Angebot:
NEU! Zeltlagerfreizeit in La Planée/ Frankreich 2. Abschnitt
 vom 01.09. – 10.09.2014;
 Alter: 13- 17 Jahre (269 €)

Ein kostengünstiges Zeltlagerangebot in Mitten der Vogessen. Dort warten Zelte mit Holzboden, attraktives Programm eines motivierten Mitarbeiterteams und ein See und Kanus, die zum Plantschen einladen.

Auf den folgenden Freizeiten hat es noch freie Plätze:

Sommerzeltlager in Erbstetten bei Ethingen/Donau

1. Abschnitt für Jungs vom 02.08. – 11.08.2014; Alter: 9- 13 Jahre (185 €)
 2. Abschnitt für Mädchen vom 11. – 20.08.2014, Alter: 9-13 Jahre (185 €)
 Für jeweils 128 Jungs und Mädchen bietet das ejw dieses Jahr ein actionreiches „Expeditions-Camp“ an. Für diese Tage errichtet das ejw-Team eine Zeltstadt mit gehobenem Zeltlagerstandard.

Hausfreizeit auf der Insel Bornholm in Dänemark

vom 25.08. – 08.09.2014; Alter: 13- 17 Jahre (535 €)
 Eine attraktive Anlage mit Fußball- und Beachvolleyballfeld unter Kiefern direkt am Meer! Es erwarten dich unvergessliche 15 Freizeittage.
Radfreizeit 16 Jahre + vom 30.08.- 07.09.2014 (330 €)
 Eine Alpenüberquerung mit dem Rad von

der Alb bis an den Lago Maggiore. Aufgrund verschiedener Tagesroutenangebote ein ideales Angebot für Profis und nicht so Geübte!

Das eJw bietet für diese Freizeiten verschiedene Rabattmöglichkeiten. Beispielsweise gibt es Vergünstigungen bei mehreren Anmeldungen aus einer Familie oder für Alleinerziehende. Außerdem können Zuschüsse vom Landkreis Reutlingen beantragt werden. Sollte trotz dieser Vergünstigungen eine Teilnahme am Geld scheitern, dann bitten wir sie telefonisch Kontakt zu unserer Geschäftsstelle aufzunehmen. Gerne versuchen wir gemeinsam eine Lösung zu finden.

Weitere Infos bzw. einen Freizeitprospektformular erhalten Sie gerne bei ihrer örtlichen Evang. Kirchengemeinde oder direkt in der Geschäftsstelle im Evang. Jugendwerk Bezirk Bad Urach, Pfählerstr. 26, 72574 Bad Urach, Tel. 07125/969 848-0, Mail: info@ejw-urach.de,

Weitere Infos und Anmeldung zu den Freizeiten finden Sie unter www.ejw-urach.de

TERMINE IM ÜBERBLICK

Kappishäusern

Freitag, 07. Februar

18.30 Bubenjungschar für Jungs von 9 – 13 J.

Sonntag, 09. Februar

19.30 Gemeinschaftsstunde der Apis

Montag, 10. Februar

17.30 Mädchenjungschar

Dienstag, 11. Februar

19.30 Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats im Frickerhaus, Dettingen

Donnerstag, 13. Februar

14.30 Missionskreis im Gemeindehaus
Gäste: Missionarsehepaar Jürgen und Anita Koesler

Freitag, 14. Februar

18.30 Bubenjungschar für Jungs von 9 – 13 J.

Sonntag, 16. Februar

19.30 Gemeindebibelstunde

KURZ NOTIERT

Abwesenheit und Adressen

In der Zeit vom 10.-18. Februar wird Pfarrer Krimmer schwerpunktmäßig im Rahmen seines anderen Dienstauftrags für das Evangelische Jugendwerk unterwegs sein.

Telefonisch und per eMail ist er aber nach wie vor zu erreichen. Die Kasualvertretung in dieser Zeit übernehmen Pfarrer Gentsch und Pfarrer Grimm

Pfarramt Ost

Pfarrer Harald Grimm,
Hölderlinstraße 13,
Telefon 87555, Fax 888589
grimm@kirche-dettingen.de

Pfarramt West

Pfarrer Tobias Gentsch, Kirchplatz 2
Telefon 725991, Fax 725992
gentsch@kirche-dettingen.de

Pfarramt Buchhalde

Pfarrer Michael Krimmer, Lortzingweg 8
Telefon 7330, Fax 87837
krimmer@kirche-dettingen.de
Präsenztage in Dettingen:
Dienstag | Mittwoch | Donnerstag
Büro- & Sprechzeiten im Lortzingweg 8:
Dienstags 8.30 - 12.30 Uhr und gerne nach Absprache

Diakonat Dettingen

Gemeindediakonin Judith Schreitmüller,
Milchgasse 6
Telefon 92799-55, Fax 92799-48
schreitmueller@kirche-dettingen.de
Kontaktzeiten: Di 11.30 - 13 Uhr,
Mi 18 - 19.30 Uhr

Ev. Kirchenpflege

Milchgasse 6
Telefon 92799-3, Fax 92799-48
Öffnungszeiten: Mo 14-17 Uhr, Di 8-12 Uhr + 14-18 Uhr, Mi 15-17 Uhr, Do 10-14 Uhr und Fr 8-11 Uhr
kirchenpflege@kirche-dettingen.de

Ev. Gemeindebüro

Ursula Reusch, Milchgasse 6,
Telefon 92799-50, Fax 92799-48
Öffnungszeiten: Mo. u. Fr. 8 – 11 Uhr,
Mi 15 - 18 Uhr, Di u. Do. 10 – 12 Uhr
gemeindebuero@kirche-dettingen.de

Pfarramtssekretariat Ost

(U.Reusch) Hölderlinstraße 13, Telefon 87555, Fax 888589
Öffnungszeiten: Di. 14 - 16,
Do. 7.30 - 9.30 Uhr

Neuapostolische Kirche Beuren An der Raibe 9



Freitag, 07.02.2014

19.00 Stunde der Kirchenmusik in Metzingen,
Christian-Völter-Str. 25
mit anschließender „Polarnacht“

Sonntag, 09.02.2014

9.30 Gottesdienst in Beuren

Dienstag, 11.02.2014

20.00 Probe Bezirkschor in Nürtingen

Mittwoch, 12.02.2014

20.00 Gottesdienst in Frickenhausen, Hohenzollernstr. 1

Sie sind herzlich willkommen

Weitere Infos unter www.nak-beuren.de

VEREINE



Aleviten Kulturverein e.V. Neuffen und Umgebung

Am Samstag, den **25.01.2014** fand die wahlfreie, jährliche Hauptversammlung der Alevitischen Gemeinde Neuffen statt. Es nahmen ca. **65 Mitglieder** an dieser Versammlung teil.

Auf der Versammlung wurden die Veranstaltungen und die Finanzprotokolle

des letzten Jahres vorgestellt. Die anstehenden Pläne und Veranstaltungen von dem Vorstand und deren Organe wurden präsentiert.



Wir, die Alevitische Gemeinde Neuffen wünschen allen Bürgerinnen und Bürger ein gutes und erfolgreiches Jahr. Außerdem hoffen wir, dass 2014 für die ganze Welt ein friedliches und vor allem ein Jahr wird ohne jegliche Kriege.

Mit freundlichen Grüßen
Der Vorstand



Deutsches Rotes Kreuz

Bereitschaft Neuffen
www.DRK-Neuffen.de
info@DRK-Neuffen.de

Kurs in Erster Hilfe am 21./22.02.2014

Am 21./22.02.2014 wird ein Erste-Hilfe-Kurs in der DRK Bereitschaft in Neuffen angeboten. Der Kurs setzt sich aus zwei Teilen zusammen und wird Freitags von 18:00 Uhr bis 22:00 Uhr, sowie Samstags von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr stattfinden. Es sind noch Plätze frei! Um Voranmeldung unter www.drk-neuffen.de oder per Telefon unter 07022 / 700 799 zu folgenden Zeiten: Mo.-Fr. 18:00 - 20:30 Uhr, Samstag 8:00 - 14:00 Uhr wird gebeten. Inhalt des Lehrgangs: Versicherungsfragen, Allgemeine Maßnahmen der Hilfe, Ablauf der Hilfeleistung, Bewusstlosigkeit, Kreislaufstillstand, Schlaganfall, Herzerkrankungen, Umgang mit Verbandsmaterialien, starke Blutung, Verbrennungen, Verätzungen, Schock, Helmbabnahme beim bewusstlosen Kradfahrer, Knochenbrüche, Vergiftungen, sehr viele praktische Übungen! Dieser Kurs kann für den Erwerb sämtlicher Führerscheinklassen als Erste-Hilfe-Nachweis vorgelegt werden.

Kurs in Erster Hilfe am Hund am 23.02.2014 in Neuffen

Der Hund ist der beste Freund des Menschen. Doch was tun, wenn sich dieser Freund bei Spiel, im Straßenverkehr oder bei einer Auseinandersetzung mit einem Artgenossen schwer- bzw. lebensgefährlich verletzt? Die meisten Hundebesitzer sind in so einer Situation völlig hilflos und überfordert, obwohl wie beim Menschen auch, viele einfache und schnell erlernbare Maßnahmen das Leben des geliebten Vierbeiners retten können. Aus diesem Grund bietet der DRK Kreisverband Nürtingen-Kirchheim/Teck e.V. den

Lehrgang "Erste Hilfe am Hund" an. Durchgeführt werden diese Kurse von der DRK Rettungshundebereitschaft Nürtingen-Kirchheim/Teck in Kooperation mit der DRK Bereitschaft Neuffen. Der nächste Kurs findet am 23.02.2014 von 08:00 Uhr bis ca. 12:30 Uhr in den Räumlichkeiten der DRK Bereitschaft Neuffen (Neuffen, Auchtterstr. 4) statt. Um Voranmeldung unter www.drk-neuffen.de oder per Telefon unter 07022 / 700 799 zu folgenden Zeiten: Mo.-Fr. 18:00 - 20:30 Uhr, Samstag 8:00 - 14:00 Uhr wird gebeten. Weitere Infos finden Sie im Internet unter www.drk-neuffen.de oder www.drk-rettungshund.de.

Nächste Termine:

Di. 11.02. 19.00 Uhr

Dienstabend Technik und Sicherheit

Sa. 15.02. 09.00 Uhr

Übung Behandlungsplatz 25



**DLRG
OG Neuffen-Beuren**

CVJM-Fußballturnier vom 01.02.2014

Am 01.02.2014 war es wieder einmal soweit - das jährliche Fußballturnier des CVJM Neuffen fand statt. Auch die DLRG OG Neuffen-Beuren hatte wieder eine Mannschaft gemeldet.

Los ging es um 9 Uhr gegen „EJW Altdorf 2“. Nach einem spannenden Spiel stand es am Ende torlos 0:0. Weiter ging es um 9:50 Uhr gegen „Jesus lebt“, welches wir leider mit 0:1 verloren. Danach stand das Spiel gegen den späteren Gruppensieger „CSV Kirchheim“ an. Nach langen 9 Minuten Abwehrkampf mussten wir uns 0:2 geschlagen geben. Im letzten Vorrundenspiel gegen die „Banana Diamonds“ gaben wir noch mal alles, jedoch hat es leider wieder nicht gereicht. Immerhin schossen wir unser erstes Turniertor, was bei 2 Gegentoren schlussendlich aber doch nicht zum Sieg reichte. So schieden wir als Gruppenfünfter nach der Vorrunde aus.

Dennoch hat es allen Beteiligten Spaß gemacht. Deshalb sind wir nächstes Jahr

auf jeden Fall wieder mit dabei! (SG)

Besuchen Sie uns im Internet

Wissenswerte Informationen rund um die Ortsgruppe, aktuelle und archivierte Berichte sowie Bilder von Aktivitäten, Termine und Ansprechpartner finden Sie auf unserer Homepage unter www.neuffen-beuren.dlrg.de.



**Jugend-
musikschule
Neuffen**

Projekt "Singen im Vor- und Grundschulalter" hat noch Plätze frei



Im Januar 2014 hat das Projekt „Singen im Vor- und Grundschulalter“ begonnen. Unter der Leitung von Vera Reinold treffen sich mittwochs um 17.15 Uhr musikinteressierte Kinder zwischen 5 und 8 Jahren im Zimmer 6 der Grundschule Neuffen um gemeinsam zu singen. Unser Ziel ist es, den Kindern die Freude an der Musik und am Singen aufzuzeigen, ihre Persönlichkeit zu stärken und kleinere Auftritte bei Veranstaltungen zu erleben. Im Mittelpunkt des Unterrichts stehen derzeit alte bekannte Kinderlieder. Wer kennt nicht „Hänschen klein, Hopp, hopp, hopp Pferdchen lauf Galopp, oder mein Hut, der hat drei Ecken“? Der erste Auftritt ist beim Konzert der musikalischen Frühziehung im April eingeplant. Interessierte Kinder sind eingeladen, unverbindlich den Unterricht zu besuchen.

Musik tut gut! Weitere Informationen erhalten Sie bei der Geschäftsstelle,

Ingrid Maier, Telefon 07025 6913, oder über das Internet unter www.jugendmusikschule-neuffen.de



**Gesangverein Liederkranz 1841
Neuffen**

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung, 29.01.2014, wurden 10 langjährige Mitglieder des Liederkranz Neuffen 1841 e.V. geehrt. Unter den Jubilaren waren:

- Eberhard Wannewetsch 25 Jahre
- Brigitte Hirner 30 Jahre
- Hans Schall 30 Jahre
- Eva Grüninger 30 Jahre
- Hermann Faig 50 Jahre
- Heinrich Gänsslen 50 Jahre
- Dieter Stümpfle 50 Jahre
- Dieter Jäger 50 Jahre
- Kurt Brühl 50 Jahre
- Heinz Farner 50 Jahre

Beginn der Jahreshauptversammlung war um 19:30 Uhr. Nach der Begrüßung und dem Gedenken an die Verstorbenen Vereinsmitglieder, verlas der 1. Vorsitzende, Steffen Klein, seinen Bericht. Anschließend wurde von Frau Ingrid Beith, Schriftführerin des Vereins, ein abschließender Rückblick über das Jahr 2013 gegeben. Es folgte der Kassenbericht des Kassierers Ernst Pfäffle, gefolgt von dem Kassenprüfungsbericht. Die Beantwortung der Entlastung wurde von Herrn Bürgermeister M. Bäcker vorgenommen. Nachdem alle Ehrungen vorgenommen worden waren, stellte der Chorleiter, Herr Walter Schuster, seine Planung für das Jahr 2014 vor. Unter dem letzten Punkt „Verschiedenes“ wurden u.a. Anregungen zu einem Tagesausflug gegeben, der in diesem Jahr stattfinden soll. Bei einem Abendessen und Getränken durften nun alle Anwesenden zum gemütlichen Teil übergehen.

Die nächste Chorprobe findet am 05. Februar 2014, um 20:00 Uhr im Probenraum der Stadthalle statt. Am 20. Februar laden wir zum offenen Singen ein, das regelmäßig im Probenraum der Stadthalle um 19:30 Uhr, an jedem dritten Donnerstag im Monat stattfindet.



Stefan, Marvin, Manuel, Tobias, Kai, Kevin (v.l.n.r.) und Thomas (kniend)





Mitglieder des Liederkrans Neuffen



Giga Fest

Liebe Freunde der Geselligkeit,

der schon zur Tradition gewordene Eiszapfenhock schon zur Tradition gewordene Eiszapfenhock des GIGA-Fest e.V. findet dieses Jahr am Samstag, den 8. Februar statt.

Ab 17.00 Uhr beginnt der Feuerzauber im Hof des Melchior-Jäger-Hauses.

Selbstverständlich werden wir auch dieses Jahr die zahlreichen Gäste wieder mit Grillgut und einer besonderen kulinarischen Überraschung verwöhnen. Neben dem bekannten roten Glühwein, wird auch ein weißer Glühwein ausgeschenkt. Dieses neue In-Getränk muss man einfach probiert haben.

Gelegenheit gibt es dazu am Samstag in geselliger Runde genügend.

Was bewegt uns derzeit in Neuffen? Welche Themen müssen dringend diskutiert werden?

Antworten auf diese Fragen gibt es mit Sicherheit beim diesjährigen Eiszapfenhock – Wir moderieren gerne...

Unsere Diskussionsmoderatoren hinter der Bar werden sich dieser Herausforderung mit Zuversicht stellen.

Wir freuen uns schon heute auf Ihren Besuch und einen angeregten Meinungsaustausch.

Der GIGA-Vorstand



Am Montag, **10.02.2014** Tanzen um 19.00 Uhr im FwH.

Musikverein
Stadtkapelle Neuffen**Stadtkapelle****Termine:**

Dienstag, 11. Februar
20.00 Uhr Orchesterprobe

Musikverein Jugend**Termine:**

Montag, 10. Februar
17.00 - 18.30 Uhr Vorstufe
18.30 - 19.15 Uhr Jugendorchester

Die Proben finden im Februar im Proberaum in Kohlberg statt.

Euer Jugend-Gremium
Maren, Gundis und Janina
Musikverein Stadtkapelle Neuffen
Pressewart
M. Neef

NaturFreunde
Ortsgruppe Neuffen

Zu ihrer **Auftaktwanderung 2014** laden die Naturfreunde Neuffen herzlich ein. Als Ziel haben wir uns dieses Jahr wieder das Falkenberghaus in Metzingen ausgesucht. Nach einer leichten Wanderung, Streckenlänge etwa 8km, lassen wir es uns bei einer gemütlichen Einkehr gut gehen.

Treffpunkt ist am **Sonntag, den 16.02.2014 um 11:00 Uhr** in Neuffen, Gaisweg 6. Für die Rückkehr sind Fahrgelegenheiten vorhanden.

Doris Schüle

Einladung zur 48. ordentlichen Hauptversammlung am Freitag, den 14. Februar 2014 um 19.00 Uhr im Naturfreundehaus an der Steinach im Nebenzimmer

Tagesordnung:

Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
Totenehrung

Berichte:

- 1. Vorsitzender
- Kassier
- Schriftführer
- Wanderführer
- Kassenprüfer

Aussprache zu den Berichten

Ehrungen

Entlastung des Gesamtvorstandes

Wahl eines Wahlleiters

Neuwahlen des Gesamtvorstandes

Wahl der Delegierten zur Bezirkskonferenz am Sa. 22. März 2014 in Esslingen-Zollberg

Beitragsanpassung 2015

Verschiedenes

Stimmberechtigt sind alle Mitglieder, die das 14. Lebensjahr vollendet haben.

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind in schriftlicher Form bis zum 7. Februar 2014 einzureichen.

Mit Berg frei!

Dieter Kammerer

1. Vorsitzender

NEU in Neuffen: Umweltdetektive erleben die Welt



Die Umweltdetektive erforschen die Umwelt, spielen, lernen Pflanzen kennen, beobachten Tiere, gehen auf Spurensuche, schnitzen, klettern auf Bäume und basteln mit Naturmaterialien. Ein regelmäßiges naturpädagogisches Angebot für Grundschulkinder der 1.-4. Klasse. Komm und erlebe Abenteuer mit uns und entdecke dabei Pflanzen und Tiere in deiner Umwelt.

Wann: Dienstags (14-tägig) von 15-17 Uhr
Schnuppertermin:

Dienstag, den 11.02.2014

Wo: NaturFreunde-Haus an der Steinach
Nürtinger Straße 67, Neuffen

Informationen und Anmeldung:

Kathy Kirchner

Tel.: 0176-96871575

info@umweltdetektive-neckarfilms.de

Petra Kammerer

Tel.: 07025-5629 (ab 18 Uhr)

Wir bitten, wenn möglich um eure Anmeldung - ihr könnt aber auch spontan bei den Umweltdetektiven dabei sein.



Kabarett "Die Galgenstricke"

Am **Samstag, 22. Februar 2014** lädt die OG Berkheim zum Esslinger **"Kabarett der Galgenstricke"** ein. Herbert Häfele und Erich Koslowski bieten mit ihrem neuen Programm "Tutti Mutti" was Kabarett bieten muss: Stoff zum Lachen und Nachdenken. Sie öffnen die Augen. Wir sehen uns und die Anderen anders. Nichts ist vor ihnen sicher. (Zitat: Die Galgenstricke).

Treffpunkt: 13.45 Uhr NaturFreunde-Haus an der Steinach zur Bildung von Fahrgemeinschaften

Einlass: 14.30 Uhr

Beginn: 15.00 Uhr

Ort: Osterfeldhalle Berkheim

Eintrittskarten sind im Vorverkauf für 10,- Euro bei Petra Kammerer (Tel. 07025/5629) erhältlich.

D. Kammerer



Obst- und Gartenbauverein Neuffen e.V.

www.ogv-neuffen.de

Baumschnittkurs in der Kirschenanlage Auchtert II

Am **22.02.2014** findet von **13.00 - 17.00 Uhr** eine Schnittunterweisung in der Kirschenanlage Auchtert II (Richtung unterer Wald) statt. Theorie und Praxis gehen ineinander über, deshalb wer hat bitte Obstbaumleiter, Rebschere und Säge mitbringen. Hans Muckenfuß und sein Team stehen mit Rat und Tat zur Seite.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme.

Die Vorstandschaft



Obst- und Gartenbauverein Kohlberg-Kappishäusern e.V.

Jahreshauptversammlung: Am 7.2.2014 um 19.00 Uhr !! (bitte beachten) im Gasthaus „Ochsen“

Sehr geehrte Mitglieder, liebe Obst- und Gartenbaufreunde, zu der am 7.2.2014 um **19.00 Uhr** stattfindenden Jahreshauptversammlung dürfen wir Sie nochmals recht herzlich einladen. Neben den üblichen Regularien ist für alle Mitglieder des OGV, sowie interessierten Obst- u. Gartenbaufreunden, der Vortrag über

„Wie mache ich einen guten Most?“ von Herrn R. Thaler, Fachwart

zu empfehlen.

Auf Ihr Kommen freut sich die Vereinsleitung.



Schützenverein Neuffen e.V.

SENIOREN-STAMMTISCH SV-NEUFFEN

Die Seniorinnen und Senioren des SV-Neuffen treffen sich wieder am 12. Februar 2014 um 15.00 Uhr in der Schützenhausgaststätte.

Der Vorstand wünscht der Runde einen guten Start ins noch junge Jahr und vor allem Gesundheit.



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Neuffen

Mitgliederversammlung

Wir laden die Mitglieder und Freunde unserer Ortsgruppe sehr herzlich zu unserer **Mitgliederversammlung am Freitag, 07. Februar 2014, in den Albvereinsraum im Melchior-Jäger-Haus um 19.30 Uhr ein.**

Die Tagesordnung umfasst Berichte des Vorstands, der Fachwarte und der Kassprüfer.

Ein gemütliches Beisammensein mit Fotopräsentation über das Wanderjahr 2013 beschließt die Veranstaltung.

Wie in den Vorjahren bitten wir um Ihre rege Teilnahme und freuen uns auf Ihr Kommen, was wir auch als ein Zeichen des Dankes und der Anerkennung unserer ehrenamtlichen Tätigkeiten verstehen dürfen.

Stadtführung Winnenden am 23. Februar

Seit vielen Jahren macht es uns Wanderwart Walter Polak möglich, interessante Städte in der Umgebung kennenzulernen. Die attraktiven Führungen von kompetenten Stadtführern bringen uns die Stadt baulich und geschichtlich näher und vermitteln viele reizvolle Aspekte.

Am Sonntag, 23.02., ist es wieder soweit. Auf dem Programm steht die Stadt Winnenden mit Marktplatz, Schlosskirche und anderen Sehenswürdigkeiten.

Zu dieser Nachmittagsveranstaltung mit ca. 1,5-stündiger Führung laden wir alle unsere Mitglieder, Familien, Freunde und Interessierte herzlich ein.

hk



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Kohlberg-Kappishäusern

122. Jahreshauptversammlung im Ochsen

Am Freitag, den 31.01.2014 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des Schwäbischen Albvereins Ortsgruppe Kohlberg/Kappishäusern im Gasthaus Ochsen in Kohlberg statt. Mit 44 anwesenden Mitgliedern war die Versammlung sehr gut besucht. Vertrauensmann Stefan Tremmel begrüßte BM Klaus Roller und die anwesenden Mitglieder. In einer Gedenkminute wurde der im vergangenen Jahr verstorbenen Wanderkameraden gedacht.

Das Akkordeonorchester unter Leitung von Frau Claudia Sannwald begann dann den Einstieg in die Tagesordnung mit einem musikalischen Gruß an die Versammlung. Stefan Tremmel berichtete anschließend auch stellvertretend für die einzelnen Fachwarte über die Aktivitäten des abgelaufenen Wanderjahres.

Unter anderem galt es den Unterhaltungsnachmittag in Kappishäusern, das Ziegenfest Nr. 3, die Sonnwendfeier auf dem Jusi und die Einweihung des Gustav-Strömfeld-Weges zu stemmen. Alles aufwändige und personalintensive Veranstaltungen. Hierfür sprach der Vertrauensmann nochmal den herzlichen Dank von Vorstand und Ausschuss an alle Beteiligten aus. Ebenfalls zu loben war auch die gute und reibungslose Zusammenarbeit mit den anderen örtlichen Vereinen.

Darüber hinaus gab es 11 Führungen am Jusi, 8 geführte Wanderungen in Nah und Fern und auch das Regierungspräsidium in Stuttgart war anlässlich seines Betriebsausfluges von der Arbeit unseres Vereins positiv angetan.

In die unerwünschte Sache „Mountainbiken am Jusi“ kommt ebenfalls Bewegung. An sämtlichen Zufahrtswegen wurden gut sichtbare Verbotstafeln angebracht. Abgesehen davon ist Radfahren im Naturschutzgebiet abseits besonders gekennzeichnete Wege grundsätzlich verboten. Das Wegenetz der Ortsgruppe wurde vom Wanderwart Bruno Zanger stets inspiziert und umfangreiche Beschilderungsarbeiten wurden durchgeführt. Naturschutzwart Peter Friedrichsohn war federführend verantwortlich für einen Arbeitsdienst am Jusi. Bei der Akkordeon Abteilung sind momentan 38 Personen in musikalischer Ausbildung und das Akkordeonorchester ist nahezu bei allen Veranstaltungen mit einem Team im Einsatz. Mit einem kurzen Exkurs zum Ziegenprojekt endete der Bericht des Ortsgruppenvorsitzenden. So konnten in den vergangenen 4 Jahren durch die „Ziegengeschichte“ insgesamt 75 neue Mitglieder gewonnen werden. Insgesamt sind momentan 34 Stück „alte Ziegen“ und 2 „neue Ziegen“ im Stall, mit frischem Nachwuchs kann in den nächsten Tagen

und Wochen täglich gerechnet werden. Der aktuelle Mitgliederstand beträgt 281 Personen.

Kassier Achim Rasch konnte von einem erfolgreichen Wirtschaftsjahr berichten. Bei insgesamt 6 Veranstaltungen erwirtschaftete man ein leicht positives Ergebnis. Nach diesen überaus erfreulichen Berichten kam von Seiten der örtlichen Verwaltung durch BM Roller auch noch ein großes Lob für die Arbeit des Vereins und die damit verbundene positive Außenwirkung auf das Gemeindeleben in Kohlberg. Die anschließende Entlastung von Vorstand, Ausschuss und Kassier war reine Formsache und erfolgte einstimmig.

Die darauf folgenden Wahlen verliefen schnell und reibungslos. Gewählt wurden folgende Personen: neu im Amt als Kassensprüfer Andreas Wolf (Ochsenwirt) und Wegwart Jonathan Bloehs, jeweils auf 2 Jahre. Im Amt bestätigt wurden Kassier Achim Rasch und Kulturwart Rudi Schwenkel, ebenfalls jeweils für 2 Jahre. Ziegenwart Markus Schrade und Schriftführer und Pressewart Herwart Stribel bekamen das Votum für 4 weitere Jahre. Die Wahlen erfolgten einstimmig, lediglich Kassier und Ziegenwart mussten mit einer Stimmenthaltung durch nächste Angehörige fertig werden.

Unter Punkt Verschiedenes wurde die geplante 5-tägige Berlinreise vorgestellt. Der Jahresrückblick in Bildern ließ noch einmal tolle Momente in die Erinnerung zurückkehren und beschloss kurz nach 22.00 Uhr den offiziellen Teil der Versammlung.

Winterwanderung des Ermsgaues

Am kommenden Sonntag, den 9. Februar findet die Winterwanderung des Ermsgaues in Dottingen statt. Angeboten werden 3 unterschiedlich lange Wanderungen mit zwischen 1,5 bis 2,5 Stunden Wanderzeit.

Wir treffen uns zur gemeinsamen Abfahrt an der Volksbank in Kohlberg um 12.30 Uhr. Die Veranstaltung in Dottingen beginnt um 13.30 Uhr. Für Rückfragen steht Wanderführer Achim Wolf unter der Rufnummer 07025 / 90 80 54 zur Verfügung.

Neues und Interessantes zur Ortsgruppe des Schwäbischen Albvereins Kohlberg/Kappishäusern finden Sie im Internet unter: www.albverein-kohlberg-kappis.de



SSV
Kappishäusern



Vorankündigung Altpapiersammlung der Sing- und Sportfreunde Kappishäusern

Die Sing- und Sportfreunde Kappishäusern führen am **Donnerstag, 27. Februar 2014** in Kappishäusern wieder eine Altpapiersammlung durch.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.
Tobias Frey



TB NEUFFEN TB Neuffen aktuell

Öffnungszeiten der TB Geschäftsstelle:

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 9:00 bis 11:00 Uhr

Montag von 19:00 bis 20:00 Uhr

Donnerstag von 18:00 bis 19:00 Uhr

Telefon: 07025/908982

Fax: 07025/908983

E-mail: info@tbneuffen.de

Internet: www.tbneuffen.de

Ehrungsabend 2014

Bereits zur Tradition geworden ist der Ehrungsabend des TB Neuffen der wie immer im Januar stattfand.

Geehrt werden nicht nur langjährige Vereinsmitglieder sondern auch verdiente Mitarbeiter und sportliche Erfolge. Nach der musikalischen Eröffnung durch das Rainer Blank Quartett begrüßte der 1. Vorsitzende Albrecht Klingler die zahlreichen erschienenen Ehrengäste.

Er erzählte, dass der Ehrungsabend nicht nur ein fester Bestandteil im Vereinsjahr darstelle, sondern mit eine der wichtigsten Veranstaltungen des TB Neuffen sei. Er gab seiner Freude darüber Ausdruck, dass er an diesem Abend nicht nur hier sein darf sondern auch, dass er mit großer innerer Überzeugung Danke sagen darf. Danke an all die Mitglieder die dem TB teilweise sogar seit 60 Jahren die Treue halten. Danke an alle Mitstreiter und Mitarbeiter für ihre aktive Mitarbeit, Kameradschaft und Fairness. Last but not least Danke an alle Sportlerinnen und Sportler, die für teilweise herausragende Leistungen gesorgt haben. Sie alle seien es, die die Farben des TB weit über Neuffen hinaus tragen und bekannt machen. Sie seien mit ihren Erfolgen Vorbild für unsere Jugend. In diesen Dank bezog er neben Trainern und Helfern auch die Eltern und die Familien mit ein. Der TB brauche diese Unterstützung, der Verein könnte sonst vieles nicht leisten. Daran schloss er die Bitte an weitere Unterstützung an. Klingler zitierte Henry Ford der einmal gesagt hat: „Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammen bleiben ist ein Fortschritt und zusammen für ein Ziel arbeiten ist ein Erfolg“. Alle die an diesem Abend anwesend sind, wären ein Beispiel dafür, dass dieses Motto gelebt wird. Dies alles seien Werte die jeden Einzelnen mit Genugtuung erfüllen können und mit zu den Fundamenten des Gemeinwesens gehören. Er schloss mit dem Dank an all diejenigen die dafür Sorge getragen haben, dass dieser Abend einen würdigen Rahmen fand.

Ihrem TB die Treue über 60 Jahre gehalten haben Hedwig Bartholomäi und Irmgard Faig. Auf ein halbes Jahrhundert Mitgliedschaft stolz sein können Gerhard Bögel, Bert Heckel, Uli Klink, Dieter Kuderemann, Peter Kuhn, Hans Schall, Anita Schiller, Wilfried Schock und Klaus Walter. Für 40 Jahre Treue zum TB wurden Rosemarie Aichroth, Ottmar Guhl, Regina Hartmann, Christine Hein, Otto Kraus, Vincenz Lorber, Roswitha Moll, Brigitte Müller, Hanne Pfäffle, Käthe Prinz, Horst Schäfer, Margrit Schäfer, Inge Schach und Ana-Maria Schnell geehrt. Und auf ein viertel Jahrhundert zurück blicken können Christine Berberich, Irene Brandstetter, Jörg Brühl, Andreas Deuschle, Stephanie Döpfer, Carl-Martin Eberhardt, Paul Fabrig jun., Wilhelm Fabrig, Helmut Gras, Andrea Gwiessner, Jochen Hartmann, Regina Heimgärtner, Rita Herdin, Oliver Hess, Sylvia Hoyler, Marc Hummel, Dirk Kaller, Joachim Klink, Jürgen Kromer, Andrea Maus, Heidi Moll, Monika Riegraf, Markus Rudolf, Gundbert Schall, Andreas Tartler, Renate und Bernhard Ullrich, Monika Wagner und Detlef Welle.

Für ihre Verdienste und ihre Mitarbeit im Verein wurde Albrecht Klingler, seines



Winterwanderung des Ermsgaues

Zeichens seit 1998 erster Vorsitzender mit der silbernen Ehrennadel dekoriert. Die bronzene Ehrennadel des TB Neuffen wurde für ihr langjähriges Engagement als Jugendübungsleiter Susanne Kleiß, Sina Lonsinger und Marina Szukitsch verliehen. Ebenfalls Bronze erhielt Beatrix Lonsinger die nun seit 11 Jahren die Geschäftsstelle des TB Neuffen leitet und aktiv im Tennis und in der Abteilung Ski mit dabei ist.

Weiter ging es mit den sportlichen Ehrungen, hier hatten Willy Kunz zum 15. Mal und Hans-Dieter Fillibeck bereits zum 20. Mal die Prüfungen für das Sportabzeichen abgelegt.

Die weibliche U16-3 x 800 m Staffel der Leichtathleten mit Sarah Floredo, Leonie Hammley und Luisa Schwer wurde Kreismeister und Vize-Regionalmeister. Richard Fischer belegt den 1. Platz in der Kreis-Jahresbestenliste im Dreikampf. Dirk Fischer belegte den 3. Platz bei den Deutschen-Senioren-Wurf-Mehrkampfstreiterschaften, wurde Baden-Württembergischer Meister mit Speer, Diskus und Kugel und heimste auch in der aktiven Männerklasse gute Platzierungen ein.

Dennis Galac erreichte in der aktiven Männerklasse die Regional- und Kreismeisterschaft im Waldlauf.

Die weibliche U-18 Mannschaft der Volleyballer belegte Platz 1 in der Bezirksliga, Platz 4 bei den Bezirksmeisterschaften und Platz 7 im Württemberg Pokal, derweil Katharina Koch mit etlichen Einzelerfolgen glänzen konnte. Trainiert werden die Damen von Jens Helm.

Auch bei den Handballern gab es zahlreiche Aufstiege und Meisterschaften. Die B- und D-Jugendmädels konnten jeweils die Meisterschaft feiern. Trainiert wurden diese beiden Teams von Katharina Franco, Sabrina Gorazdza, Alexandra Puskas, Sina Lonsinger und Manuel Krieg. Dieses Kunststück gelang auch der 3. Frauen- und der 2. Männermannschaft mit den Trainern Martin Wannewetsch und Tanja Hirner sowie Andreas Mohring und Adam Kolasinski. Der 2. Frauenmannschaft gelang unter der Regie von Andrea Zeller der Aufstieg in die Bezirksliga.

Bei den Künstlern mit dem Zelluloidball gelang den Herren II die Vize-Kreismeisterschaft und der Aufstieg in die Kreisklasse B.

Mit der gelben Filzkugel bestens umgehen können die Bambini U 10 der Tennisabteilung die Gruppensieger wurden. Trainiert werden die Bambinis von Christel Knapp und Jozef Cerovsky. Die Herren 65 sind in die Bezirksstaffel 1 aufgestiegen ebenso wie die Herren 70 in die Staffelliga. Christel Knapp konnte wieder mit jeder Menge Einzelerfolgen punkten so unter anderem den Titel der Doppel-Europameisterin.

Top auf dem Fahrrad präsentierte sich die Mountainbiketruppe, die erneut etliche Erfolge einfahren konnte. Amelie Etzel belegte im Bundesliga Gesamtklassament den 17. Platz und damit den gleichen Platz wie bei der Deutschen Mei-

sterschaft im Sprint. Markus Kaufmann wurde 1. beim TansAlp ebenso wie beim Feneberg Marathon in Oberstdorf. Weitere Top Platzierungen erreichte Martin Krieg.

Der Ehrungsabend wurde mit einem Musikstück abgerundet, ehe dieser bei guten Gesprächen seinen Ausklang fand.

TB Rosenmontagsball 03. März 2014

Mittlerweile kein Geheimtipp mehr im Täle: am Rosenmontag muss man zum TB Rosenmontagsball nach Neuffen, denn hier trifft sich wirklich Alt und Jung zum fröhlichen gemeinsamen Faschingsendspurt bei 100% handgemachter Musik.

Auch in diesem Jahr lassen es sich "The White Eagle's Pushies" nicht nehmen den langen Weg aus dem Allgäu nach Neuffen anzutreten. Sie sind zu acht, sie sind jung, sie spielen 100% live. Sie wissen mit der Erfahrung aus über 400 gemeinsamen Auftritten, wie sie jedes Publikum begeistern. Jeder Musiker ein Profi an mindestens zwei Instrumenten, eine brillante Sängerin, dazu drei Bläser machen aus jedem Konzert ein Erlebnis.

Von Tanz bis Party, Show und Rock, Klassiker und aktuelle Chart Hits, was widersprüchlich scheint, wird mit den White Eagle's Pushies eine große Party. Getragen von einer frechen Moderation



mit bayrischem Charme, kreativen Eigenarrangements und viel Spaß, ist den Musikern kein Ton zu hoch, kein Song zu schwer und keine Nacht zu lang.

3. März 2014 - TB Rosenmontagsball - TB Sporthalle - Saalöffnung 20:00 Uhr - Beginn 20:30 Uhr

Vorverkauf ab 10.02.14.: 10,00 EUR
Abendkasse: 12,00 EUR

Abteilung Handball



Ergebnisse vom Wochenende

Männer I – HSG Ebersb.-Bünzw. II – TB Neuffen I – 23:34
Männer III – HSG Ebersb.-Bünzw. III – TB Neuffen III – 31:11
Frauen I – HSG Ebersb.-Bünzw. I – TB Neuffen I – 21:17
Weibl. B-Jugend – SG Untere Fils – TB Neuffen – 13:13
Weibl. C-Jugend – TSV Dettingen/E. – TB Neuffen – 13:18
Weibl. D-1-Jugend – TSV Neuhausen/F. 2 – TB Neuffen 1 – 12:22

Neuffen „verbeult“ die HSG Ebersbach II – 34:23 Auswärtssieg!

Der TBN wurde bei der Auswärtspartie bei der HSG Ebersbach-Bünzwangen II seiner tabellarischen Favoritenrolle gerecht und gewann letztendlich auch in der Höhe verdient mit 34:23 beim aktuellen Schlusslicht. Somit sind die „Neuffener“ im Jahr 2014 weiter ungeschlagen und können sich durch die anderen Liga-Resultate des Spieletages auf den dritten Rang schieben, jetzt mit einem Punkt Rückstand auf den SKV Unterensingen II. Somit findet man sich in der Verfolgerrolle wieder und es bleibt weiterhin spannend im Kampf um den allseits beliebten zweiten Tabellenrang. Die Partie bei der HSG begann jedoch alles andere als glücklich. Bereits in der ersten Minute kollidierte Neuffens Fabian Hörz mit Ebersbachs Manuel Mauch so schwer, dass beide Spieler nicht mehr am Spielgeschehen teilnehmen konnten und sich der ärztlichen Versorgung ihrer Platzwunden und Beulen unterziehen mussten. An dieser Stelle beiden Akteuren gute Genesung. Danach wurde jedoch Handball gespielt und der TBN besann sich seiner Qualitäten. Zwar war es zu Beginn so, dass die HSG noch Schritt halten konnte, dann zog der TBN jedoch Tor um Tor von dannen und führte mit 6:3 und zwischenzeitlich 10:5. In die Halbzeit ging man dann mit einer 13:9 Führung. Nach der Pause setzte der TBN zwei Treffer zum 15:9 obendrauf – jetzt fielen die Tore kontinuierlich auf beiden Seiten – der TBN behauptete jedoch jederzeit die 5-6 Tore Führung. Der TBN ließ sich nicht aus dem Konzept bringen und führte mit 17:11 und diktierte weiter das Geschehen. In Unterzahl spielend setzten die Neuffener sogar die Akzente und trafen zweimal bei keinem Gegentreffer – dies war letztendlich der K.O. Schlag für aufopferungsvoll kämpfende Hausherren! Treffsicher zeigte sich erneut das Neuffener Duo

„B&B“ – Burk und Bauknecht erzielten in Summe 12 Treffer für die Rot-Weißen. Die Neuffener punkteten somit doppelt und freuen sich nun auf das Rückspiel gegen den TSV Neckartenzlingen – hier gilt es, die ärgerliche Hinrundenpleite, als man in letzter Sekunde verlor, wett zu machen. Duelle zwischen dem TBN und dem Nachbarn aus Neckartenzlingen haben immer Brisanz – somit die Bitte und der Aufruf an alle Fans – seid dabei den „Tenzlingern“ zu zeigen, wer die Macht unter der Burg ist!!! Feuert unsere Mannschaft an!!! Spielbeginn am kommenden Sonntag ist um 17:00 Uhr.
MiKü

Frauen I – Zwei Punkte leichtfertig verschenkt

Es ist zum Mäuse melken, es soll einfach nicht sein – auswärts können die Rot-Weißen nicht gewinnen. So hingen in der Raichberghalle in Ebersbach-Bünzwangen die Punkte einmal mehr zu hoch. Lediglich eine gute Abwehrleistung reichte nicht aus um zu punkten. Die Tälessieben kam nie zu ihrem gewohnten Tempospiel und leistete sich viele einfache Ballverluste im Spielaufbau. Dazu wurden noch etliche Fahrkarten geschossen, so dass sich Neuffen mit einer 17:21 (7:9) Niederlage auf die Heimreise machen musste. Es fehlte vor der Partie nicht an Hiobsbotschaften für die Tälessieben. Trainer Uli v. Petersenn musste Krankheitsbedingt ebenso passen wie Abwehrchefin Franziska Oehl und Kristina Platz. Nichts desto trotz war das Ziel klar, man wollte unbedingt diese beiden Punkte haben und das Neuffener Publikum feuerte sein Team dann auch 60 Minuten lang an. Dominiert wurde dieses Spiel ganz eindeutig von den beiden Abwehrreihen die konsequent zupackten. Neuffen agierte mit einer offensiven Variante die dann auch beherzt zugriff und was die Abwehr nicht halten konnte hielten die Torhüterinnen Sylvia Leis und Sarah Hezeli. Einzig im Spiel nach vorne leisteten sich die Rot-Weißen viel zu viele Fahrkarten so dass nach 20 gespielten Minuten lediglich ein 4:4 auf der Anzeigetafel stand. Neuffen gelang es nie in das gewohnte Tempospiel und damit zu den einfachen Toren zu kommen. Gegen die ebenfalls kompakt stehende HSG-Abwehr hatten es die Neuffenerinnen dann einfach schwer ein Durchkommen zu finden. Es fehlte die Bewegung ohne Ball um Lücken in der HSG-Abwehr zu finden. In die Pause ging es mit einem 7:9 Rückstand und klar war schon zu diesem Zeitpunkt, man kann zwar 9 Gegentreffer einfangen aber die Kugel lediglich 7 mal zu versenken ist einfach zu wenig.

Nach dem Wiederanpfiff gelangen der HSG zwei Treffer in Folge zum 11:7 und diesen beiden Toren liefen die Rot-Weißen während der restlichen Spielzeit hinterher. Einzig Simone Flammer hatte ihr Visier richtig eingestellt und traf aus dem Rückraum insgesamt 9 mal. Ihr gelang auch der 14:14 Ausgleich der die fantastisch mitgehenden TB-Fans noch einmal hoffen ließ. In Unterzahl musste man dann den 15. und 16. HSG-Gegentreffer

hinnehmen und die Felle der TB-lerinnen schwammen dahin. Bescheinigen muss man der Mannschaft allerdings, dass sie zu keinem Zeitpunkt den Kopf in den Sand gesteckt und aufgeben hat. Auch beim erneuten 15:19 gab man sich noch nicht geschlagen sondern warf noch einmal alles nach vorne. Allein es sollte nicht reichen, viele technische Fehler, zu viele Ballverluste schon im Spielaufbau sowie eine Chancenauswertung die mehr als zu wünschen übrig ließ besiegelte schlussendlich die neuerliche Auswärtsniederlage. Nun stehen auch die Rot-Weißen wieder mit dem Rücken zur Wand und der nächste Gegner der in der TB-Halle aufkreuzt ist kein geringerer als der TSV Wolfschlugen, der es sich auf die Fahnen geschrieben hat noch mal ein Wort um die Meisterschaft mit zu reden, es wird also alles andere als leicht zu Hause zwei Punkte zu holen.

Vorschau auf das kommende Wochenende

Heimspiele am Samstag, 08.02.2014

Männl. D-Jugend – 10:45 Uhr – TB Neuffen – SV Vaihingen
Männl. C-Jugend – 12:00 Uhr – TB Neuffen – TSV Dettingen/E.
Weibl. D-2-Jugend – 13:30 Uhr – TB Neuffen 2 – SV Vaihingen 2
Weibl. C-Jugend – 15:00 Uhr – TB Neuffen – TSV Wolfschlugen 2
Weibl. B-Jugend – 16:30 Uhr – TB Neuffen – TSV Wolfschlugen
Frauen II – 18:15 Uhr – TB Neuffen II – TSV Köngen I
Frauen I – 20:15 Uhr – TB Neuffen I – TSV Wolfschlugen I

Heimspiele am Sonntag, 09.02.2014

Männl. B-Jugend – 10:00 Uhr – TB Neuffen – TSV Neckartenzlingen
Männl. A-Jugend – 11:30 Uhr – TB Neuffen – VFL Kirchheim
Männer III – 13:15 Uhr – TB Neuffen III – HB Filderstadt II
Männer II – 15:00 Uhr – TB Neuffen II – TSV Wolfschlugen III
Männer I – 17:00 Uhr – TB Neuffen I – TSV Neckartenzlingen

Auswärtsspiel am Sonntag, 09.02.2014

Männl. E-1-Jugend – 10:30 Uhr – Spieltag in Altbach-Plochingen – Schafhausacker Plochingen

Monika Kleiß

Skiabteilung



Anmeldeschluß für die "Dolomiten-Skisafari" am 09.02.2014

„Dolomiten-Skisafari“ heißt es vom 27.-30.03.2014; dann haben wir ein tolles Wellness-Hotel in Pozza di Fassa mit Frühstücksbuffet und Abendessen als 4-Gang-Menü reserviert und einige Ski-gebiete warten darauf, von uns entdeckt zu werden. Z.B.

- Sellagruppe - Alta Badia

- Marmolada - Lagazuoi
- Alpe Lucia
- San Pellegrino
- Obereggen
- Hausgebiet Ciampedié
- Col Raiser oder
- Mont Civetta.

Eine Auswahl daraus werden wir jeweils von unserem zentral gelegenen Hotel morgens anfahren. Jetzt schon Fernweh? Lust auf gut organisierte Skiausfahrten in gesellig-fröhlicher Runde? Dann nix wie anmelden (mit Überweisung gültig!) und mit dem TB Neuffen Ski einen super Winter erleben! Wir freuen uns auf Euch! Weitere Infos unter www.ski-neuffen.de oder auf facebook unter „TB Neuffen – Abteilung Ski/Veranstaltungen“ im aktuellen Winterprogramm oder bei Beate Döbler 07025 / 7297.

Die Frauen spielten in einer Fünfergruppe mit anschließenden Play-off Spielen. In den Halbfinalen konnte sich zuerst Manuela Radl mit 3:1 gegen die letztjährige Siegerin Astrit Kreppert durchsetzen. Danach schlug Gabriela Auer Karin Aschenbrenner mit 3:0. Im Spiel um den 3. Platz gewann Kreppert klar mit 3:0 gegen Aschenbrenner. Im Endspiel ließ dann Auer gegen Radl nichts mehr anbrennen und gewann verdient mit 3:0 und den diesjährigen Wanderpokal.

Bei den Herren konnten sich alle gesetzten Spieler in den Gruppenspielen durchsetzen.

Alle Gruppensieger gewannen dann auch sicher ihre Spiele im Viertelfinale.

Im Halbfinale trafen dann die vier besten Spieler an diesem Tage aufeinander. Nach hartem Kampf gewann Hartmut Berger sein Spiel mit 3:2 gegen Joachim Osswald. Im zweiten Spiel besiegte Oliver Hess Jens Laubengeiger mit 3:1. Im Spiel um Platz 7 gewann Siegbert Hausch sicher mit 3:0 gegen Stephan Kunkel. Um Platz 6 erspielte sich Michael Buchmann gegen Andreas Tartler einen 3:0 Sieg. Das Spiel um Platz 3 konnte Jens Laubengeiger gegen einen etwas erschöpft wirkenden Joachim Osswald mit 3:1 entscheiden.

Vor einem zahlreichen fachkundigen Publikum konnte sich der abwehrstarke Hartmut Berger gegen den sich tapfer schlagenden Oliver Hess durchsetzen und seinen Titel erfolgreich verteidigen. Somit konnten alle vier Favoriten sich unter den ersten Vier qualifizieren.

Die weiteren Platzierungen ab Platz 9: Theo Morgenstern, Rainer Schmid, Rolf Laderer, Denis Kunkel, Thomas Prinz, Felix Kromer, Erich Schellander, Niko Vidakovic, Michael Brändle, David Block, Jörg Griesinger, Helmut Klass, Jürgen Kromer, Jörg Brühl und Jens Gärtner.

Bei den Mannschaften gab es ein äußerst knappes Ergebnis. „GIGA-Fest“ (mit G. Auer, O. Hess, J. Osswald, A. Tartler) konnte sich nach längerer Zeit wieder ein Mal den Titel mit nur einem sehr knappen Vorsprung vor „TGV Balzholz 1“ (H. Berger, A. Kreppert, J. Laubengeiger, M. Buchmann, S. Hausch) sichern.

Dritter wurde „TGV Balzholz 2“ (mit M. Radl, R. Laderer, St. Kunkel, D. Kunkel), Vierter wurde „TB Volleyball 1“ (mit K. Aschenbrenner, H. Klass, F. Kromer) vor den „Tischardter Väter“ (mit E. Schellander, R. Schmid, M. Brändle, N. Vidakovic) den „The Underdogs“ (mit T. Morgenstern, Jens Gärtner, D. Block, J. Griesinger) und „TB Volleyball 2“ (mit J. Kromer, K. und J. Brühl).

Zum Schluss noch einen Dank an alle Spieler, Spielerinnen und Zuschauer die uns beim Aufräumen sehr geholfen haben und somit den Schlusstrich unter eine gelungene Veranstaltung setzten. Wir hoffen natürlich, dass sich auch im nächsten Jahr wieder viele Tischtennisbegeisterte bei diesem Turnier treffen.

Wilhelm Auer



Die Sieger des TT-Hobbyturniers 2014

Rückschau

Liga	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Spiele
H BezP	SV Hardt	TB Neuffen	2:4
J U18 BK	TSV Jesingen	TB Neuffen	2:6
H KK B	TB Neuffen II	TSV Weilheim/Teck II	8:8
H KK A	TB Neuffen	TSV Weilheim/Teck	6:9

Vorschau

Tag	Datum	Zeit	Liga	Heimmannschaft	Gastmannschaft
Fr.	7.2.2014	20:00	H KK B	TSV Neckartailfingen	TB Neuffen II
		20:00	H KK D	TSV Neckartailfingen III	TB Neuffen III
Sa.	8.2.2014	16:30	H KK A	TSV Jesingen II	TB Neuffen
Mi.	12.2.2014	20:15	D BK	TSV RSK Esslingen	TB Neuffen
Fr.	14.2.2014	18:00	J U15 KK	TSV Oberboihingen	TB Neuffen
Sa.	15.2.2014	14:00	M U15 BK	TSV Weilheim/Teck	TB Neuffen
		16:00	H KK A	TB Neuffen	TSGV Grossbettlingen
		16:00	H KK D	TB Neuffen III	TG Nürtingen IV

Abteilung Turnen/ Leichtathletik



**Landesmeisterschaften Hallenleichtathletik der Senioren
Konrad Kremer und Dirk Fischer holen Vizetitel**

Konrad Kremer kam am Samstag im Sindelfinger Glaspalast in der Alterklasse M55 auf zwei Vizetitel. Sowohl über die 60m (8,6s) als auch beim Weitsprung (4,61m) errang Konne den 2. Platz. Auch für Dirk Fischer war es in der Klasse M40 bei Kugel (11,56m) letztendlich mit Platz 2 der Titel des Vizemeisters. Peter Bartholomäi lief in der Klasse M45 im 200m-Lauf in 28,98s auf Platz 6, während Dennis Galac leider krankheitsbedingt seinen Start über 3000m absagen musste.

Peter Bartholomäi



**Zweite Station der Vierhallentournee in Esslingen
Unsere Läufer rocken die Sulzgrieshalle**

Beim gut besuchten Hallensportfest in Esslingen-Sulzgries waren wir mit 18 Schülern wieder glänzend vertreten. Unsere jungen Athleten kämpften mit viel Motivation und Einsatz beim speziellen Dreikampf auch um weitere Punkte für die

Gesamtwertung der Vierhallentournee. Außerdem hatten die Kids beim Wettkampf und in den Pausen viel Spaß miteinander und feuerten sich gegenseitig toll an. Somit blieb dann auch der Erfolg nicht aus. In der Gesamtmannschaftswertung der Tournee konnten wir unseren 1. Platz in der Klasse U10 mit nun 77 Punkten verteidigen und ein Podiumsplatz unter den sieben Mannschaften dürfte uns nun so gut wie sicher sein. Um den Gesamtsieg kämpfen aber auch noch der knapp hinter uns liegende TSV Denkendorf (73 Punkte) und die LG Teck (70 Punkte) mit. In der Klasse U14 hatten wir einen krankheitsbedingten Ausfall und sind dort mit 47 Punkten jetzt auf Platz 6, haben jedoch in der Tabelle bei nur knappen Punkteabständen durchaus Chancen noch Plätze gut zu machen. Daher gilt es für uns bei den zwei restlichen Terminen nochmal alles zu geben. Unser erfolgreichster Teilnehmer war Luca Lausberger mit Platz 1 in der 25-köpfigen M10-Klasse und stimmte somit Papa Thomas "Gottlob" Stingle diesmal sichtlich zufrieden. Bei den 9-jährigen Jungs hatten wir mit Richard Fischer (2. Platz) und Radoslav Brecka (3. Platz) sogar zwei Jungs auf

dem Podium im 24-köpfigen Feld. Ebenfalls 24 Teilnehmerinnen waren es auch in der weiblichen W9-Klasse, bei der Anne Mergl auf Platz 2 kam. Alle teilnehmenden Neuffener Schüler hatten sich in den persönlichen Leistungen verbessert und dürfen stolz sein. Bei den abschließenden 600m-Läufen waren wir wie gewohnt bestens vertreten und etliche vordere Plätze blieben dabei nicht aus. Nico Nebenführ, Leon Schall und Luca Lausberger rockten dabei die Sulzgries-Halle, indem sie in dieser Reihenfolge dem restlichen Feld deutlich voraus ganz eng nacheinander in der Klassezeit um die 2 Minuten die Ziellinie erreichten und dabei die Plätze 1, 2 und 3 für den TBN belegten. Schnellster Neuffener über 600m war Max Nebenführ mit dem 2. Platz der M12 in neuer Bestleistung von 2:00,7min und auch Kevin Kuhnert (2. Platz M9 in 2:12,9min) kam auf eine Spitzenplatzierung. Für den TB waren ebenfalls erfolgreich und holten zum Teil Punkte für die Teamwertungen: Lasse Goos, Nora Schall, Chiara Riske, Niklas Kimmerle, Jan Rüeck, Lukas Weiser, Marlene Banzhaf, Sina Liemer, Loris Riethmüller, Tim und Nina Fischer. Peter Bartholomäi



Über mangelnde Anfeuerung der Mannschaftskollegen kann sich Nora Schall beim 600m-Lauf nicht beschweren

Abteilung Volleyball



Erster Spieltag für U15 in Stuttgart am 2.2.2014

8 Mädels aus Neuffen bestritten am vergangenen Sonntag ihren ersten U15 Volleyball-Rundenspieltag im Bezirk Ost. Neu bei U15 für die Spielerinnen ist, dass man nunmehr mit 4 Feldspielerinnen antreten muss, das Netz wiederum ein klein wenig höher hängt und zu dem das Feld a bisserl länger ist - für manch erfahrene Spielerin war das alles kein Problem, aber die Schwächen von Neuffen (an denen wir fest arbeiten werden) konnten doch bald festgestellt werden. Nichts desto trotz konnte beim ersten

Spiel gegen den TSV Bernhausen mit 25:16 und 25:15 ein guter 2:0 Sieg erzielt werden. Im nächsten Spiel gegen Nürtingen gewann Neuffen ebenfalls mit 2:1 Sätzen. Es war ein durchaus spannendes Spiel, welches in den Sätzen folgende Ergebnisse brachte: 25:20; 19:25 und im entscheidenden Satz 15:12 für Neuffen. Dann allerdings zeigten uns die Top-Spielerinnen vom VC Stuttgart 2 wo's lang geht: starke Tennisaufschläge (unsere Baggerversuche waren zu 90% erfolglos) und ein guter Spielaufbau ließ die Mädels aus Stuttgart mit 25:6 und 25:8 souverän siegen (die trainieren ja auch 4 x die Woche und wir Neuffener - tja wann denn?). Der zweite Spieltag, der eigentlich am 16. Februar sein soll steht zur Zeit noch nicht 100% fest, da

sich bei der Mitteilung des Staffelleiters ein Zahlendreher eingeschlichen hat, d.h. dieser findet nicht in Wolfschlugen statt, sondern in ? Da es sich im wesentlichen für Neuffen um 2 Spiele handeln wird (eines davon gegen Stuttgart 1), wird das Spiel gegen Wolfschlugen voraussichtlich am Mittwoch, 12. Februar in Wolfschlugen stattfinden (vermutlich wird die Mannschaft gegen 17.00 oder 17.30 Uhr nach Wolfschlugen starten - Info folgt). Das Stuttgart Spiel wird voraussichtlich ausfallen.

Es spielten: Claudi, Finja, Lara, Lisa, Nadine, Franzi, Alessa und Jessica Didi



U15 weiblich Mannschaft des TB Neuffens

U12 männlich verpasst trotz Siege knapp die Bezirksmeisterschaft

Nach dem letzten Spieltag am 2. Februar, bei welchem es für die Neuffener Jungs um die Bezirksmeisterschaft ging, konnten weitere Spiele gewonnen werden, doch die Meisterschaft wurde leider knapp verfehlt: Stuttgart ist (nun doch leider) Bezirksmeister geworden (es gibt in Stuttgart einfach ein paar mehr 10 jährige Jungs als in Neuffen) ... und dann, aber dicht dahinter auf Platz 2 im gesamten Bezirk Ost kommt Neuffen - ein toller Erfolg mit welchem sich die Jungs evtl. sogar doch noch zur Württembergischen Meisterschaft am 15. Februar qualifiziert haben.

Didi

Neuffener U12 Volleyball - Mädels machen tolle Fortschritte!

Am 02.02.14 fuhren unsere U12 Mädels motiviert zum letzten Spieltag nach Stuttgart. 8 Mädels verteilt auf drei Mannschaften zeigten den mitgereisten Eltern nochmal, was sie in den vergangenen 4 Monaten volleyballtechnisch gelernt und verbessert haben. Nicht nur die Aufschläge kamen konstanter, auch gute Spielzüge haben immer wieder zu Punktgewinnen geführt. Unser Fazit: Die Runde wurde mit den Plätzen 3, 7 und 8 beendet. Die Mädels haben toll zusammengehalten, fair gespielt und besitzen jede Menge Potenzial nach oben!

Es spielten: Saskia W., Madlene T., Lara U., Anna-Maria S., Anna R., Nur T., Maxie M., Tülin K., Herzlichen Dank an die mitgereisten Eltern und an Chris für die gute Unterstützung. Dani



VfB Neuffen

Kurz aber wichtig!**Ein wichtiger Termin:**

Die Hauptversammlung des Ortsverbands Neuffener – Tal findet am Freitag, dem 21. März um 19:00 Uhr im Schützenhaus in Neuffen statt. Bitte merken Sie sich diesen wichtigen Termin, an dem auch der Ortsverbandsvorstand gewählt wird schon jetzt vor.

Beachtenswert:

Pflegebedürftigkeit kann jeden auch ganz plötzlich treffen und einen Umzug ins Pflegeheim erforderlich machen. Dabei liegt die Wahrscheinlichkeit, im Alter pflegebedürftig zu werden und in ein Pflegeheim ziehen zu müssen, für die Gruppe der chronisch Kranken und der Kinderlosen sicherlich um einiges höher als für die restliche Bevölkerung. Letztlich ist aber niemand davor sicher, bei Pflegebedürftigkeit in eine stationäre Pflegeeinrichtung umziehen zu müssen. Und auch wenn nicht alle Pflegeheime unter Generalverdacht gestellt werden dürfen, besteht doch große Gefahr, unwürdige Pflege zu erfahren. Die Frage ist, wie finde ich das richtige Pflegeheim, bzw. die richtige Pflegeeinrichtung. Hier gibt der Sozialverband VdK mit einer **Pflegeheim-Checkliste** mit zahlreichen Kriterien zur Wahl des richtigen Pflegeheims Hilfestellung. Siehe www.vdk.de (Rubrik Themen; Stichwort Pflege).

Ebenso Hilfestellung gibt der Sozialverband VdK zur Führung eines **Pflegetagebuchs** zur Dokumentation des Pflege- und Betreuungsbedarfs z. B. zur Einstufung durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK). Siehe www.vdk.de (Rubrik Themen; Stichwort Pflege).

Solidarität macht stark

Jeder kann Mitglied im VdK werden!

Der Sozialverband VdK ist ein gemeinnütziger Verband, der sich für soziale Gerechtigkeit und soziale Sicherheit für alle Menschen einsetzt. Er kämpft für die Interessen von allen, die in unserem Sozialsystem und in der Gesellschaft benachteiligt sind. **Jeder**, der diese Ziele teilt, kann Mitglied im VdK und damit Teil einer starken Gemeinschaft werden!

Die Ortsverbände sind Ansprechpartner vor Ort, führen ein geselliges Vereinsleben, veranstalten Info-Veranstaltungen und Themen-Abende zu aktuellen sozialpolitischen und gesundheitsrelevanten Themen und kümmern sich um ihre Mitglieder. Beim VdK ist niemand allein. Wir würden auch Sie gerne als Mitglied begrüßen. Wenn Sie Interesse haben: Auskünfte erteilt gerne der Ortsverbandsvorsitzende Gerhard Schindler, Auf der Stiegel 11, 72639 Neuffen, Telefon 07025 / 60 38. Sie können auch gerne unsere Homepage: www.vdk.de/ov-neuffener-tal, die Homepage des VdK-Kreisverbands Nürtingen: www.vdk.de/kv-nuertingen oder die Homepage des VdK: www.vdk.de besuchen.

Gerhard Schindler
Ortsverbandsvorsitzender

Aktive Mannschaften Testspielniederlage in Sielmingen

Am Ende der ersten Vorbereitungswoche bestritten die Aktiven ein Testspiel beim TSV Sielmingen. Das Spiel begann nach Maß den mit dem ersten Angriff konnte man bereits die 1:0 Führung durch Damir Hanjalic erzielen. Nach einer guten Anfangsphase lies man nach wodurch man Sielmingen einige Chancen eröffnete, die allerdings ungenutzt blieben. Nach der kurzen Schwächeperiode spielte man wieder besser und erzielte nach einer halben Stunde durch Markus Lude das 2:0. Bis zur Halbzeit hätte man noch einen Treffer nachlegen können, was aber nicht gelingen wollte.

In der zweiten Halbzeit war man anfangs noch die bessere Mannschaft und hätte das 3:0 erzielen können, fast müssen. Als man dann regelrecht mit dem Fußball spielen aufhörte, keine Zweikämpfe mehr bestritt und dem Gegner zu viel Raum bot, nutze dieser das aus und erzielte mit dem ersten Doppelpack in der 54. und 56. Minuten den Ausgleich. Auch nach diesen Gegentreffern konnte man den Schalter nicht mehr umlegen, so dass es einige Chancen für Sielmingen gab, dennoch dauerte es bis zur 82. und 86. Minute ehe der zweite Doppelpack der Sielminger das Spiel zu deren Gunsten entschied. In der Schlussphase gab es für den VfB nochmal zwei gute Gelegenheiten, die man aber auch vergab, so dass es am Ende bei einer unnötigen 2:4 Niederlage blieb.

Es gibt also noch viel Luft nach oben, Möglichkeiten sich zu steigern und es besser zu machen gibt es bereits diese Woche zweimal. Am heutigen Donnerstag tritt man beim TSV Wendlingen an, Spielbeginn ist um 19:30 Uhr.

Am Samstag tritt man dann im nächsten Auswärtsspiel um 14:30 Uhr beim TSV Denkendorf an.

LF

Jugend**F2-Junioren: Spieltag in Neuffen**

Unsere Mannschaft Neuffen II der F-Junioren spielte als letzte der drei Mannschaften, die WFV Hallenrunde vor heimischer Kulisse. Im ersten Spiel gegen den TSV Grötzingen legten wir los wie die Feuerwehr und konnten mit 5:0 vom Platz gehen. Das zweite Spiel nach einer langen Pause bestritten wir gegen den TSV Wolfschlugen, doch auch diese konnten uns nicht bremsen und so gelangte uns ein 5:1. Der FV 09 Nürtingen II war wohl unser wahrer Gegner an diesem Nachmittag, dem wir uns 1:3 geschlagen geben mussten. Im letzten Spiel gegen den SPV 05 Nürtingen waren wir wieder zur Stelle und gewannen mit 4:0. Da leider eine Mannschaft nicht angetreten war, fehlte uns ein Spiel. Die Jungs haben toll gespielt, das vom Trainer geforderte wurde super umgesetzt. Es hat richtig viel Spaß mit euch gemacht.

Dabei waren Julian, Paul, Tom, Philipp, Samuel, Kevin und Jan. Bedanken möchte ich mich bei allen fleissigen Helfern, Kuchenbäckern und Waffelteigherstellern. Ohne euch könnte der VfB Neuffen keine so schönen und erfolgreichen Spieltage ausrichten.

MK



**Mehr Sicherheit für alle.
Dank „Tempo 30“**

PARTEIEN**CDU**
Neuffener Tal**Kontakte zur CDU****CDU Gemeindeverband Neuffener Tal****Herr Bernd Schwartz**Morglachstr. 6; 72660 Beuren
Tel.: 0170 / 78 79 95**CDU Kreisverband Esslingen****Herr Thaddäus Kunzmann**

kunzmann@cdu-nuertingen.de

Frauen Union Kreisverband Esslingen**Frau Cornelia Jathe**Steinäcker 19; 72660 Beuren
Tel.: 0174 / 75 78 609**Junge Union Nürtingen****Herr Daniel Geyer**

daniel.geyer@ju-nuertingen.de

Termine und Nachrichten der CDU**finden Sie auch unter:**

www.cdu-neuffener-tal.de

www.kunzmann-cdu.de

www.michael-hennrich.de

**SPD Ortsverein**
Neuffen – Beuren –
Kohlberg**Junge Leute fehlen im Gemeinderat**

Was läuft da eigentlich so im Neuffener Gemeinderat?

Wenn Sie diese Frage interessiert sind Sie bei uns richtig.

Unserer Meinung nach sollten die Interessen junger Menschen vermehrt in den Blickpunkt politischer Entscheidungen kommen. Dazu ist es notwendig sich einzumischen.

Deshalb laden wir ganz gezielt insbesondere **junge Leute** ein zum Gespräch über die Neuffener Kommunalpolitik.**Jens Arnold**, Vorsitzender der JUSOS in Nürtingen, sowie junger Gemeinderat in Wolfschlügen, wird kompetent mit euch diskutieren und eure Fragen beantworten.

Natürlich sind auch andere Altersgruppen herzlich willkommen.

Auch Gemeinderäte der SPD Fraktion von Neuffen kommen gerne mit Ihnen ins Gespräch.

Termin: Mittwoch, 12.2.14 um 19.30 Uhr im Nebenzimmer des Restaurants Bären**Terminhinweise:**

1. Zur Nominierungskonferenz unserer Kreistagskandidaten laden wir heute schon unsere Mitglieder ein. **Termin: Mittwoch, 26. Februar 2014, ab 20.30 Uhr** im Gasthof Stern in Frickenhausen.
2. Zur Hauptversammlung unseres Ortsvereins laden wir unsere Mitglieder ganz herzlich ein. Da Neuwahlen des gesam-

ten Vorstandes anstehen, bitten wir um Vormerkung des Termins. **Termin: Donnerstag, 27.2.14 um 19.30 h im Nebenzimmer des Restaurants „Stadthalle“** Zu beiden Veranstaltungen erhalten unsere Mitglieder noch eine schriftliche Einladung.Im Internet finden Sie uns unter www.spd-neuffen.de

Kontaktadresse:

Hans-Ulrich Funkenweh,
Neuffen, Tel.6401**Veranstaltungshinweis:**Wir bieten einen **Baumschneidekurs** an:„**Streuobstwiesen-Obstbäume richtig schneiden**“ mit Wolf Görtz (Gärtner).Die Veranstaltung findet am **Samstag, den 8. Februar um 14 Uhr in Neuenhaus** Parkplatz Uhlberg (Treffpunkt)statt. Wir bitten um vorherige Anmeldung. Die Teilnahme am Kurs ist nicht von einer Mitgliedschaft abhängig. Anmeldung direkt über 07127-50858.**Esslinger Dialog "Welche frühkindliche Bildung brauchen wir?"**

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, den 12. Februar 2014 von 19.30 – 22.00 Uhr im Alten Rathaus in Esslingen statt. Veranstalter ist Andrea Lindlohr aus Esslingen, Mitglied des Landtages.

„Klimaschutz vor Ort“ mit Minister Franz Untersteller

Die Veranstaltung findet am Dienstag, den 25. Februar 2014 von 19:00 - 22:00 Uhr im „Alten Gemeindehaus“ in Kirchheim unter Teck statt.

Kreismitgliederversammlung von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Kreisverband EsslingenDatum: 27. Februar von 19:30 - 22:30 Uhr
Veranstalter: KV Esslingen

Ort: Brauhaus zum Waldhorn

Adresse: Neckarstraße 25

73207 Plochingen

Kreismitgliederversammlung mit Nominierungsversammlung zur Regionalliste

Kontaktadressen:

Bündnis 90/Die Grünen,

Kreisverband Esslingen

Plochinger Strasse 8

72622 Nürtingen

Fon: 07022 / 35851

Fax 07022 / 931509

E-Mail: mail@gruene-es.de

Bürozeiten:

Montag, Dienstag,

Donnerstag 9:00 bis 12:00

Dienstag 13:00 bis 15:00

und gerd.toegel@web.de**Die Natur
braucht uns
nicht, aber wir
die Natur****KJR Esslingen e. V.****Wohnortnahe Pflege deckt Bedarf**

"Um die Selbständigkeit und Teilhabe am kulturellen und sozialen Leben zu erhalten und die Pflegebedürftigkeit so lange wie möglich hinauszuschieben, müssen Menschen ermutigt werden, eigene Fähigkeiten und Ressourcen auszuschöpfen. Dazu benötigt man präventive Ansätze im Sozialraum", so Renate Fischer, Altenhilfefachberaterin des Landkreises bei ihrer Vorstellung des Entwurfs des Kreispflegeplanes im Vorstand des Kreisseniorenrats. Zur Sicherung der pflegerischen Grundversorgung ist es aber notwendig, heute den Bedarf in voll- und teilstationären Einrichtungen der Altenhilfe zu bedenken. Dies geschieht im vorgelegten Entwurf sehr kleinräumig. Dadurch wird auch für die Zukunft eine wohnortnahe Pflege garantiert. Es ist eine wichtige Aufgabe der Daseinsvorsorge der Kommunen unseres Landkreises, rechtzeitig die Weichen für die zusätzlich notwendigen über 1.000 Pflegebetten im Landkreis bis zum Jahr 2020 zu stellen. Der Kreisseniorenrat wird diese Absicht unterstützen. So wird in der nächsten Mitgliederversammlung ein Fachmann das aktuelle Thema: "Stadtentwicklung für alle Generationen – im Quartier denken, beteiligen und handeln", aufgreifen und neueste Erkenntnisse darlegen. Daneben ist es dem Kreisseniorenrat wichtig, dass gut ausgebildetes und motiviertes Pflegepersonal zur Verfügung steht, um diese verantwortungsvollen Aufgaben in immer mehr Heimen zu übernehmen.

LANDRATSAMT

Mitteilung



Landratsamt Esslingen · Pulverwiesen 11 · 73276 Esslingen am Neckar

Infoveranstaltung für Landwirte und Gärtner

Das Landwirtschaftsamt des Landkreises Esslingen bietet Landwirten und Gärtnern einen Informationsabend zu den folgenden Themen an:

Neuerungen im Gemeinsamen Antrag 2014, Änderungen im Fachrecht u.a. Gewässerabstände und Sachkundenachweis im Pflanzenschutz, Ausblick auf die Gemeinsame Agrarpolitik 2015. Es referieren eine Mitarbeiterin und zwei Mitarbeiter des Landkreises Esslingen, Marlene Klotz, Dr. Clemens Morath und Achim Stegmaier. Angeboten wird der Informationsabend an drei verschiedenen Terminen zur Auswahl: **Dienstag, 11. Februar 2014**, Beginn 20 Uhr, 72663 Großbettlingen, Nürtinger Str. 52, Gasthof Linde;

Dienstag, 18. Februar 2014, Beginn 20 Uhr, 73266 Bissingen a.d.T., Vordere Str. 43, Gasthof Adler;**Dienstag, 25. Februar 2014**, Beginn 20 Uhr, 70794 Filderstadt-Bernhausen, Dombasler Str. 8, Stadion Restaurant.

Abfallgebührenbescheide für 2014 werden verschickt

Gerade hat der Versand der rund 130.000 Abfallgebührenbescheide für dieses Jahr begonnen. Die Gebühren bleiben auch in diesem Jahr unverändert günstig.

Erfahrungsgemäß gibt es bei manchen Bescheiden noch Klärungsbedarf. Die Telefone im Abfallwirtschaftsbetrieb sind dann häufig überlastet. Änderungswünsche sollten schriftlich mit dem Vordruck, der dem Gebührenbescheid beiliegt, mitgeteilt werden.

Die Behältermarken bleiben weiterhin gültig.

Bei Fragen helfen die Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter unter der auf dem Abfallgebührenbescheid angegebenen Telefonnummer gerne weiter.

Weitere Informationen rund um die Abfallwirtschaft: www.awb-es.de.

Fortbildung für Erzieher/innen zum Thema Kinderernährung

Unter dem Titel „Kinder unter drei Jahren in der Tageseinrichtung: Richtig essen lernen – worauf kommt es an?“ bietet das Landwirtschaftsamt des Landkreises Esslingen eine Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher an. Die Fortbildung findet statt am Donnerstag, 27. März 2014, von 14 bis 17 Uhr.

Kinder entwickeln in den ersten 3 Lebensjahren Essgewohnheiten. Es werden sowohl ein Überblick über Ernährungsempfehlungen für Kinder im Kleinkindalter als auch praktische Hilfestellung zur Gestaltung der Esssituation im Kindergarten gegeben.

Anmeldungen sind ab sofort bis Montag, dem 24.03.2014, beim Landwirtschaftsamt, Telefon 0711 3902-1470 oder E-Mail Landwirtschaftsamt@LRA-ES.de möglich.

Die Fortbildung umfasst vier Unterrichtseinheiten, die von einer zertifizierten BeKi-Fachfrau durchgeführt werden (BeKi – Bewusste Kinderernährung, eine Initiative des Landes Baden-Württemberg). Veranstaltungsort für die Fortbildung ist der Seminarraum des Landwirtschaftsamtes in Nürtingen, Marktstraße 16 (Eingangstür liegt gegenüber der Kirche). Die Finanzierung dieser Fortbildung wird ermöglicht durch das Landesprojekt „Komm in Form“, daher entstehen für die Einrichtungen keine Kosten.

Weitere Veranstaltungen des Landwirtschaftsamtes: www.infodienst-bw.info, online-Veranstaltungskalender.

Informationen für Pflegeeltern

Für Kinder, die nicht in ihrer eigenen Familie leben können, sucht der Soziale Dienst beim Landratsamt Esslingen Pflegefamilien. Dort werden Kinder sowohl zeitlich begrenzt als auch auf Dauer betreut.

Alle, die sich für diese anspruchsvolle Aufgabe interessieren, sind zu einer Informationsveranstaltung des Pflegekinderdienstes am Mittwoch, 19. Februar 2014 um 16:30 Uhr im Landratsamt Esslingen, Pulverwiesen 11, Raum 119, eingeladen. Es werden Themen erörtert, die im Zusammenhang mit der Aufnahme eines Pflegekindes stehen.

Weitere Informationen: Pflegekinderdienst des Landkreises Esslingen, Ursula Österle, Telefon 0711 3902-2679, E-Mail: O-esterle.Ursula@LRA-ES.de, www.Landkreis-Esslingen.de.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Geänderte Öffnungszeiten beim Finanzamt

Das Finanzamt Nürtingen gibt geänderte Öffnungszeiten bekannt.

Ab sofort haben die Kundencenter im Hauptamt in Nürtingen sowie in der Außenstelle Kirchheim folgende Öffnungszeiten:

Montag	7.30 Uhr bis 15.30 Uhr
Dienstag	7.30 Uhr bis 15.30 Uhr
Mittwoch	7.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	7.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Freitag	7.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Haus der Familie, Nürtingen

Haus der Familie, Nürtingen Mühlstraße 11

Geschäftszeiten im Büro:
Mo. bis Do. 9.00-12.00 Uhr,
Fr. 9.00-11.00 Uhr
Di. 15.00-18.00 Uhr
Telefon 07022 / 39993
Telefax 07022/38493
www.hdf-nuertingen.de

Humorvoll Konflikte lösen in der Partnerschaft

Für immer wiederkehrenden Alltagsprobleme gibt es mehrere Lösungen, die uns zudem noch zum Lachen bringen können. Lernen Sie kennen, weshalb Paare immer wieder an diese Punkte kommen und was dahinter steckt um so eine höhere Beziehungsqualität zu erreichen.

Dienstag 11. Februar, 20.00 -22.00 Uhr
Gebühr pro Paar 12,- €, pro Einzelperson € 8,-

Soziale Kontakte unter Kindern Für Kindergarten, Schule und sonst. Gruppen

Wie können Eltern Kontakte zu Spielkameraden fördern, ihren Kindern dabei einerseits zu Durchsetzungskraft und Selbstbehauptung verhelfen, ihnen andererseits jedoch auch soziales Verhalten vermitteln

Mittwoch, 12. Februar, 20.00 -22.00 Uhr
Gebühr: 1 Abend € 7,-

Mit Heilkräutern durch's Jahr

Vortrag mit Heilpraktiker Rainer Teschner. Geschichte, Inhaltsstoffe, Wirkungsweise, Anwendungsmöglichkeiten und Zubereitungsformen, mögliche Nebenwirkungen.

Freitag, 14. Februar, 19,30 – 21,30 Uhr
Gebühr: 8 €

Ab heute esse ich mit!

Vortrag mit Barbara Ziegler-Schneeberger.

Dienstag, 18. Februar, 19.00 – 20.30 Uhr
Gebühr. € 7

Der Anspruch der Teilzeitbeschäftigung während und nach der Elternzeit

Vortrag mit Smaro Sideri

Mittwoch, 19. Februar, 20.00 – 21.30 Uhr
Gebühr: € 7

„Frau Holle“

Tischpuppenspiel für Kinder ab 3 ½ Jahren in Begleitung mit Ilka Wimmer von der „Puppenbühne Märchenbaum“

Freitag, 21. Februar, 15.00 Uhr und 16.00 Uhr
Gebühr: pro Person 4 €

Patientenverfügung und Vollmacht

Selbstbestimmung und Menschenwürde bis zuletzt.

Vortrag mit Ilse Bartsch vom Verein für Betreuungen, Esslingen e.V.

Mittwoch, 26. Februar, 20.00-22.00 Uhr
Gebühr: 1 Abend € 7

Wenn nicht anders angegeben, finden die Kurse im Haus der Familie, Nürtingen statt.



Mit einer Anzeige in Ihrem
Amts- oder Mitteilungsblatt

Georg Hauser GmbH & Co.
Zeitungsverlag KG

Telefon (07123) 3688-30
Telefax (07123) 3688-39
E-Mail nak.anzeigen@swp.de